

Dresdner Anzeiger.



Amtsblatt des Königl. Obergerichts und Gerichtsamts, der Königl. Polizei-Direction und des Rathes zu Dresden.

Nr. 170.

Stiftungs-Eigenthum.
Sonntag den 18. Juni

1864.

Auktion.

Seiten des unterzeichneten Kgl. Gerichtsamts im Bezirksgericht sollen die zur Concursmasse des
Friedrichs- und Schneidermeisters Herrn Karl Anton Richter alhier
gehörigen Waarenvorräthe in wollenen und baumwollenen Kleidern, ver-
schiedenen neuen Röcken, Westen, Hemden etc., worunter sich insbesondere
eine größere Anzahl Sommerkleider befinden,
den 9. und eventuell den 11. Juli d. J. und die folgenden
Tage von Vormittags 9 Uhr an

in dem Geschäftslocale Herrn Richters auf hiesiger Burggasse Nr. 109 gegen so-
fortige baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden, was
mit dem Bemerkten, daß ein Verzeichniß sämtlicher Auktionsgegenstände an
hiesiger Gerichtsstelle öffentlich aushängt, hierdurch bekannt gemacht wird.

Meißen, am 11. Juni 1864.

Königl. Gerichtsamts im Bezirksgericht

Polgmann.

Seifert.

Sächsisch-böhmische Staatseisenbahn.

Bekanntmachung.

Beauftragung defecter Bahnschwellen betreffend.

Auf der sächsisch-böhmischen Staatseisenbahn sollen die nachstehend angegebenen Quantitäten defecter
Bahnschwellen an den nachbenannten Orten und zu den nachgedachten Zeiten in einzelnen Haufen zu je 25
Stück an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.

A. am 21. Juni laufenden Jahres.

1) Früh 7 Uhr 16 Haufen in Dresden am Leipziger Platz in der Nähe des Bahnhofs
Haus Nr. 1.
2) Vormittags 9 Uhr 133 Haufen auf hiesigem sächsisch-böhmischen Bahnhof.

B. am 22. Juni laufenden Jahres.

3) Früh 7 Uhr 40 Haufen am Wärrerhause Nr. 10 bei Strehlen.
4) Vormittags 9 Uhr 40 Haufen am Wärrerhause Nr. 13 bei Reid.
5) Vormittags 10 Uhr 20 Haufen am Haltepunkte Niedersehlitz.
6) Mittags 12 Uhr 39 Haufen auf der Station Mügeln.
7) Nachmittags 2 Uhr 36 Haufen auf dem Productenbahnhof bei Pirna.
8) Nachmittags 4 Uhr 20 Haufen am Wärrerhause Nr. 30 in Obervogelzang.
9) Nachmittags 5 Uhr 27 Haufen am Haltepunkte Pöpscha.
Erhebungswillige wollen sich zu den angegebenen Zeiten an den betreffenden Orten einfinden und
des Weiteren gewärtig sein.
Dresden, am 14. Juni 1864.

Königliche Staatseisenbahndirection.
von Tschirschky.

Orpheus.

Grosse Wirthschaft im k. grossen Garten.
Einer dringenden Vereinsangelegenheit hal-
ber bittet um zahlreiches Erscheinen der
Mitglieder D. V.

Die Ausstellung

von Gewinnen der Künstlerhausbau-Lotterie

im Ausstellungsgebäude auf der Terrasse

ist nur noch bis Sonntag den 19. Juni geöffnet.

Eintritt von früh 10 bis Abends 6 Uhr. Entree 5 Ngr. Dupendbillets 1 Thlr.

Loose zur Künstlerhausbau-Lotterie à 1 Thlr.

sind, außer in den hiesigen Kunst-, Buch- und Musikalienhandlungen, noch bei den Herren Muggenburg
& Barteldes, Schloßstraße; Ad. Renner und C. Anschütz auf dem Altmarkt; Louis Herrmann,
Seifstraße; F. R. Raumann und C. Tscheweke an der Post; Jordan & Zimarus, Metze & Co.,
A. Collenbusch in Neustadt, zu entnehmen.

V. d. F. Heute Abend 8 Uhr General-Versammlung.

„Germania“

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin.

Der Bericht, den diese Gesellschaft über das Geschäft des Jahres 1863 mit gewohnter Ausführlichkeit und Klarheit veröffentlicht hat, weist nach, daß
das vergangene Jahr für die Germania ein in der That beispiellos günstiges gewesen ist. Es wurden im Laufe des Jahres allein 18,733 Anträge auf
11,625,215 Thlr. Kapital bei der Gesellschaft gestellt, wovon 15,155 mit 9,078,030 Thlr. zum Abschluß gelangten. Der Versicherungsbestand stellte sich danach
Ende 1863 auf 83,052 Personen mit 18,754,642 Thlr. Kapital. — Die gesammte Prämien-Einnahme betrug 517,369 Thlr. 12 Sgr. 11 Pf. gegen
334,695 Thlr. 8 Sgr. 1 Pf. des Vorjahres, die Zinsen-Einnahme 52,186 Thlr. 1 Sgr. 3 Pf. Für Sterbefälle, incl. der aus 1862, wurden verausgabt,
resp. reservirt: 137,818 Thlr. 21 Sgr. 8 Pf. Die Reserven wuchsen auf 928,638 Thlr. 7 Sgr. 2 Pf., und die Kapital-Reserve beträgt jetzt 15,495 Thlr.
13 Sgr. 3 Pf. Die Hypotheken, in denen ausschließlich die Gelder der Gesellschaft angelegt werden, stiegen auf 1,013,942 Thlr. 28 Sgr. 8 Pf. — Nicht
unwähnt wollen wir auch lassen, daß die Sterblichkeit unter den Versicherten der Germania in 1863 weit unter der rechnungsmäßigen Erwartung
geblieben ist, indem 30 Personen weniger starben und 46,954 Thlr. weniger fällig wurden, als zu erwarten stand. Es beweist dies, wie vorsichtig und genau
die Direction der Gesellschaft bei der Auswahl und Prüfung der Versicherungs-Anträge verfährt und wie sehr sie darauf Bedacht nimmt, dem großen, fort und
fort wachsenden Geschäft eine gesunde und solide Grundlage zu sichern.

Pianoforte

zu verkaufen: Breitestraße Nr. 7 erste Etage.

Clavierstunden à 10 Ngr. wünscht ein
Lehrer hier, für 15 Ngr. auch in Loschwitz
und Blasewitz zu geben. Adressen sind Prager
Strasse Nr. 42 im Kaufladen abzugeben.

L. Demme, Tapezierer,

Dra-Allee Nr. 14 vierte Etage,
empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten Polster-
arbeiten sowie zum Tapeziren der Zimmer und sichert
bei schneller und reeller Bedienung die billigsten
Preise zu.

Tischlergesellen,

gute Möbelfarbe, können dauernde und gute Stelle
erhalten Ritterstraße 4 im Möbelmagazin.

Ein mit den besten Zeugnissen über seine die-
herige Thätigkeit versehenen junger Kaufmann sucht
in einem Comptoir Stellung als Commis. Geneigte
Offerten beliebe man an Herrn A. Collenbusch ge-
langen zu lassen, welcher auch die Güte haben wird,
näher Auskunft zu ertheilen.

Commisstelle-Gesuch.

Von einem jungen Mann, 27 Jahre alt, der
bestens empfohlen werden kann und mit allen Comptoir-
arbeiten vertraut ist, wird per 1. Juli oder für
später ein Comptoirposten, am liebsten eine Stellung
als Buchhalter gesucht.

Geehrte Reflectanten werden gebeten, ihre Adressen
unter B. 1000. poste restante niederzulegen.

Rapid improvement in the art to draw and
to paint, on practical easy methods. Persons of
all ages soon enabled to draw and to paint by
an artist of Düsseldorf. An der Kreuzkirche 10, II.

Nur gütigen Beachtung!

Alle Lackirerarbeiten sowie die feinste Holz-
malerei, Anrich jeder Art werden zu den billigsten
Preisen geliefert Nr. 16 c Klaustraße Nr. 16 c.

F. W. Sterzel,
Lackirer.

Feinweihnäherinnen,

in Oberhemden geübt, finden dauernde Beschäftigung,
auch können anständige Mädchen das Feinweihnähen
unentgeltlich erlernen Christianstraße Nr. 9 vierte
Etage Thüre 3.

Sächsisch-Böhmische



Dampfschiffahrt.

Die regelmäßig täglichen Fahrten siehe in den Lagebuche dieses Blattes.
Extrafahrten Sonntag den 19. Juni (Fahnenweihe in Pillnitz).

Von **Dresden** Mittags 12 Uhr nach allen Stationen bis Pillnitz.
Nachm. 5 1/2 Uhr nach dem Bade, Baldschlöbchen, Saloppe, Loschwitz — Blasewitz.
Abends 7 Uhr bis Schandau und Abends 9 1/2 Uhr bis Pirna.
Von **Blasewitz** — Loschwitz Abends 6 1/2 Uhr nach Dresden — Meissen.
Von **Pillnitz** Nachts 12 Uhr nach Dresden.
Königsstein Vorm. 10 1/2 von Rathen 10 1/2, von Wehlen 10 1/2, von Pirna 11 1/2 nach Pillnitz — Dresden.
Wegen des Schießen- und Bogelschießens in Meissen **Extrafahrt Sonntag den 19. Juni**
von **Meissen** Abends 9 Uhr nach allen Stationen bis Dresden.
Dresden, den 18. Juni 1864.

Die Direction.



Extra-Fahrten

von und nach allen Stationen zwischen Leipzig und Dresden.

Abfahrt: **Sonnabend, den 18. Juni, Abends 7 Uhr,**
von **Leipzig**, wie von **Dresden** **Sonntag, den 19. Juni früh 5 Uhr,**
nach der Bekanntmachung vom 19. April d. J.
Leipzig, den 13. Juni 1864.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Sarkort, Vorsitzender.
C. A. Seifler, Bevollmächtigter.



Extra-Fahrt nach Meissen.

Zu dem **Sonntag den 19. Juni a. c.** beginnenden **Bogelschießen in Meissen** wird am **gedachten Tage Nachmittags 2 1/2 Uhr** von hier ein **an der Ankunftsallee** zu stellender **Extrazug** expedirt.

Fahrbillets zum einfachen Preise für Hin- und Rückfahrt gültig, werden nur nach **Meissen**, nicht aber nach den zwischenliegenden Haltepunkten ausgegeben, obwohl der Zug daselbst zur Beförderung von Passagieren halten wird.

Die Extrabillets können nur für den von **Meissen Abends 10 1/2 Uhr** abgehenden Extrazug zur Rückfahrt benutzt werden.
Dresden, den 17. Juni 1864.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gewerbe-Verein,

die Ausstellung zum Besten des Hausaufonds betr.

Um mehrfach ausgesprochenen Wünschen zu genügen und um zunächst sowohl den Familienangehörigen als Gewerbsgehilfen der Vereinsmitglieder, sodann aber auch allen Anderen den Besuch der

Ausstellung der Prather'schen Solzaltäre

im Palais des K. großen Gartens zu erleichtern, sollen von heute Mittag ab **Familienbillets** in halben und ganzen Dupenden zu 15 Ngr. und resp. 1 Thlr. ausgegeben werden. Dem Verkauf derselben wollen sich auf unser Ersuchen unterziehen:

- Herr Inspector Keil Alterthumsmuseum, im Parterre des Palais des großen Gartens;
- Leihbibliothekar Richter, am See 23a;
- Kaufmann Köhler, Altmarkt, hinterm Chaisenhause;
- Kaufmann Franke, Welschstraße 25 parterre;
- Buchbindermeister Schüpe, große Meißner Gasse 1;
- Berggoldder Gahn, Palmstraße 63.

Dies zeigen wir unter Verweisung auf die öffentlich afficirten Placate mit dem ergebensten Bemerkten an, daß die ausgestellten Kunstwerke sich in künstlerischer und technischer Beziehung bereits des lebhaftesten Beifalls bewährter Kenner zu erfreuen hatten.
Dresden, den 18. Juni 1864.

Die Hausbau-Commission des Dresdner Gewerbe-Vereins.

Hypotheken-Antheil-Certificate

der Preussischen Hypotheken-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Berlin, welche größtmögliche hypothekarische Sicherheit bieten, wofür als Beweis die Annahme derselben von Königlich Preussischen Gerichten zur Anlage von **Mündelgeldern** dient, empfehle ich in Abschnitten von 100, 200, 500 und 1000 Thalern à 4 Procent, 4 1/2 und 5 Procent Zinsen zur hypothekarischen Capitalanlage.
Der General-Agent für Sachsen **A. S. Wende, Dresden.**

Mehrfacher Nachfrage zu Folge mache ich hiermit wiederholt bekannt, daß mein Polstermeubles- und Matratzenlager sich nicht mehr Meubelhalle, Altmarkt Nr. 22 befindet, sondern Kreuzstraße Nr. 19 parterre, welches ich einer geneigten Beachtung hiermit empfehle.

Franz Braun,

Tapezirmeister.

Photographien gut und scharf, in allen Größen und Gruppen billigt, ein Dyd. Visitenkarten 1 1/2 Thlr., Panotypen v. 10 Ngr. an. Pirn. Straße 21. G. Preußner

Alte Grabsteine

erneuert schön und billig
Herrmanns Str. 5.
Eine neue Leinwandherin wird gesucht auf
Stube gesucht Johannesplatz Nr. 4 vierte Etage.
Ein kräftiger Mann, 30 Jahre alt, wird
beschäftigt für den Nachmittag. Näheres Johannes-
platz Nr. 4 vierte Etage.

Allerhand Gewürze

werden zum Stampfen angenommen. Adressen abzugeben Zwingerstraße Nr. 15 Hinterhaus bei Fenzel.

Ein tüchtiger Agent

für Dresden wird von einer Hamburger Cigarren-Fabrik gesucht.
Anerbietungen unter Chiffre M. 9. poste restante Dresden.

Ein junger tüchtiger Materialist findet Mitte Juli d. J. angenehme Stellung. Anmeldungen mit Abschrift der Zeugnisse unter Chiffre F. M. # 6. im K. S. Adreßcomptoir niederzulegen.

Für ein Eisen- und Kurzwaaren- (nicht Radler-geschäft) wird ein Sohn hiesiger achtbarer Eltern als Lehrling zu sofortigem Antritt gesucht. Offerten poste restante franco F. S. D.

Gesucht wird ein Lademädchen nicht von hier in ein Bäckereigeschäft.

Adressen sind unter S. L. 37. im K. S. Adreß-comptoir niederzulegen.

Schriftliche Arbeiten jeder Art werden gut, billig und schnell geliefert:

Schönfelder Straße Nr. 15 parterre rechts.

Eine geprüfte Lehrerin, geborene Preussin, Tochter eines Schulmannes, 20 Jahre alt, musikalisch gebildet, auch nach ihrem Prüfungszeugnisse zur Ertheilung des französischen und englischen Unterrichtes befähigt, sucht ein Engagement in einer noblen russischen Familie. Adresse: Hauptlehrer Schulz I. in Potsdam, Jägerstraße Nr. 4.

Ein Lackirergehilfe

wird gesucht. Große Plauensche Straße 24 partene.

Maurer und Arbeiter

werden gesucht auf dem Neubau der ehemaligen Raibhaderei.

Musikunterricht

wird ertheilt. Näheres Ammonstraße 46 part. in der Leinwandhandlung von F. A. Köhler, Altmarkt.

Gülte Frauenschäfte-Einfasserinnen

finden außer dem Hause Beschäftigung, Frühlingstraße Nr. 8.

Ein Bildhauer

tüchtiger Verzierungsbildhauer, findet sofort gute Arbeit. Desgleichen können auch

zwei Steinmeße

sogleich dauernde Arbeit erhalten. Näheres beim Bildhauer **Noel**, an der Herzogin Garten Nr. 7. I.

Ein zuverlässiger Herrenschneider, der im Ausbessern und Aufarbeiten der Kleidungsstücke geübt ist, kann sofort dauernde Arbeit erhalten. Näheres im K. S. Adreßcomptoir.

Salon

zum Haarschneiden u. Frisiren
Frauenstraße Nr. 10.

Bekanntmachung.

Da ich von heute an meinen **Fleisch- u. Wurstwaaren Verkauf**

eröffnet habe und stets auf gute Waare halten werde, bitte ich die geehrten Abnehmer, um geneigten Zuspruch.

Maschinenhausstraße Nr. 4.

Carl August Seinsch.

Ein Vöndergeselle sucht sofort einen Posten in einer Spiritusfabrik oder einem ähnlichen Geschäft. Näheres Ost-Allee Nr. 32 parterre links.

Avis den Herren Bier-Restauranten.

Der Unterzeichnete erlaubt sich während seines Hierseins alle hiesige und zur Zeit hier verweilende auswärtige Herren Restauranten auf seinen einfach aber höchst praktisch konstruirten und bereit mit diesem Besatze aufgenommenen, billigen

patentirten Bier-Kühl-Apparat

nicht nur aufmerksam zu machen sondern auch diese Herren zur Ansicht eines solchen aufgestellten Apparates und zu einer Bierprobe daraus

bei Herrn Restaurateur **Dosch**, am Pirnaischen Plage, heute von Vormittag 10 bis 5 Uhr

freundlichst und ergebenst einzuladen. Ich bemerke dabei, daß für 1 bis 2 Rgr. Eis hinreichend ist, um den ganzen Tag ein sogenanntes Eisbier zu verzapfen und gilt dies für jede und alle Sorten Biere. Das Specielle darüber ist aus gedruckten Belegen zu ersehen. Preis eines vollständigen Apparates nur 18 Thaler ab Chemnitz.

Hugo Sell aus Chemnitz.

Auction. Heute Vormittag 10 Uhr soll in Neustadt, kleine Meißner Gasse Nr. 2 parterre, ein zeitlich zum Conditoreibetriebe verwendeter

Baekofen mit Kochmaschine

zum sofortigen Abbruch, sowie eine Schaufenstereinrichtung gerichtlichem Auftrage zufolge versteigert werden.

Wilhelm Kopprasch, Königl. Gerichts- und Raths-Auctionator und Taxator.

Auction.

Am 20. Juni d. J. und an den darauf folgenden Tagen sollen von 9 Uhr Vormittags an die in dem Nachlasse des vormaligen Apothekers Johann Gisdler in Ostzig gehörigen Mobilargegenstände, namentlich eine große Menge Kupferstiche, Delgemälde und andere Bilder in dem am Markt gelegenen Hause Cat.-Nr. 64/184 in Ostzig gegen Meistgebot und sofortige Baarzahlung durch den Unterzeichneten versteigert werden, was hierdurch mit dem Bemerkten bekannt gemacht wird, daß am 20. Juni mit Versteigerung der Kupferstiche und sonstigen Bilder begonnen werden soll.

Kloster Marienthal bei Ostzig, den 2. Juni 1864.

Advokat **Gottenroth**.

Das Mädchen-Pensionat

in der reizend gelegenen **Villa Weber** bei Lindau am Ufer des Bodensees, wird denjenigen Eltern, welche gelassen sind, ihren Töchtern unter Leitung einer im Erziehungsfache erprobten Vorsteherin und tüchtiger Lehrer eine nach allen Richtungen hin gute, sorgfältige und wissenschaftliche Ausbildung zu geben, bestens empfohlen. Dieses Pensionat bietet für das körperliche und geistige Wohl der Zöglinge Vorteile, die anderwärts nur selten geboten werden können. Herr Konsistorialrath und erster Hosprediger Dr. Käuffer wird die Güte haben, Programm und nähere Anstalten zu ertheilen. Ueber den festgestellten jährlichen Pensionssatz ist noch Näheres bei Herrn Kneig-Callculator Wendler - Neustadt, Blockhaus - und Hauptstraße Nr. 24 zweite Etage Thüre links zu erfragen.

Der gesetzlichen Vorschrift gemäß teile ich an, daß

Herr **Adolph Kändler** in Dresden

die Agentur der Allgemeinen Eisenbahn-Versicherungs-Gesellschaft, Abtheilung für Lebens-Versicherungen in Berlin niedergelegt hat. Dresden, den 16. Juni 1864.

A. L. Mende.

Marien-Bad Pillniger Straße Nr. 19. Täglich Bannen- und Kurbäder zu 3, 3½ und 5 Rgr.

Alberts-Bad, Ostra-Allee Nr. 38. Wannen-, kalte Douche-, russische Dampf- und Haus-Bäder.

Josephinen-Bad, Neuegasse 15. Täglich Kurbäder und warme Bannenbäder zu 3, 4 u. 5 Rgr.

Bettfeder-Reinigungsanstalt. Kranken-, Motten- und andere Betten werden sowohl zum Reinigen der Federn als auch zum Waschen der Inlete übernommen und die Federn ab- und zugewogen, à Bett 7½ Rgr. à Kissen 2½ Rgr. **Antonplatz 16** (hinten dem Postgebäude).

Photographien werden schnell und schön gefertigt. Visitenkarten das Dugend von 2 Thlr. an. **Glacisstrasse 6,** von 10 Rgr. an. **Rehner**, Antonstadt, Glacisstraße 6, in der Restauration zur Tonhalle.

Schillerschlößchen.

Heute Sonnabend den 18. Juni

grosses Abschieds-Concert

von dem **Crompeter-Corps des Regt. Preuss. 12. Infanterie-Regiments in Uniform.**

Anfang 5 Uhr.

Entree 2½ Rgr.

Adolph Keil.

Abermals wird heute mit Allerlei von jungen Gemüsen bestens aufwarten.

D. D.

Waldschlösschen.

Heute Sonnabend den 18. Juni

Großes Militair-Concert von den Musikchören des 4. und 8. Inf.-Bat.

unter Leitung des Herrn Musikdirector **Pohle.**

Anfang 5 Uhr.

Entree 2½ Rgr.

Gubmüller.

Ein Pianoforte wird zu mietzen gesucht, pro Monat 1½ bis 1¼ Thlr., gr. Froberggasse 12, 2. Et.

Eine russische Dame sucht für ihre russische Jungfer, welche sehr gut singen kann, eine Stelle, hier oder nach Rußland zurück. Frobergstraße 2 vierte Etage.

Geübte Schneidermädchen finden dauernde Beschäftigung Frauenstraße Nr. 9 vierte Etage.

Feinweihnäherinnen können sich auf Stube melden Bahndgasse 27 zwei Treppen.

Eine Frau, welche Lust zum **Butterhande** hat, kann ihre Adresse unter S. D. 12. im R. S. Adresscomptoir niederlegen.

Ein **Lischlergefelle**, guter Möbelarbeiter, wird gesucht. **Freiberger Straße Nr. 11.**

Es wird eine anständige gebildete Person gesucht, welche gut nähen kann und die Aufsicht über das 5-jährige Kind übernimmt und Lust zum Reise hat. **Freiberger Platz 21 c im Puggeschäft.**

Omnibus

morgen Sonntag nach **Moritzburg**. Abfahrt Mittags 1 Uhr: Neustadt, am Markt. **Billets** sind zu entnehmen **Poppig 5 u. gr. Brüderg. 27. S. Käfer.**



Sunde

werden schon geschoren **Freiberger Platz 10.**

Im Auftrage des Justizvormunds des Herrn **Johann Gottlieb Walde** hier, Besitzers der Papierfabrik im Helsenberger Grunde, ersuche ich alle Gläubiger des Letzteren, ihre Forderungen unter Beifügung der Rechnungen bis zum 25. d. M. bei mir einzureichen. Die Schuldner des Herrn Walde aber fordere ich hierdurch auf, ihre Schuld binnen gleicher Frist bei Vermeidung der Klagenstellung an mich zu bezahlen. Dresden, den 16. Juni 1864.

Adv. **Georg Schulz**, Moritzstraße 4, I.

Eine Handsehnäherin

kann sich melden **Seefstraße Nr. 14 erste Etage.**

Holz-Auction.

Montag den 20. d. M. von 12 Uhr an soll altes Bauholz in kleinen Parzellen gegen baare Zahlung versteigert werden. **Rosengasse Nr. 25 im Hofe.**

C. Marg.

Rohrstühle werden in kurzer Zeit schön und dauerhaft bezogen: **große Oberberggasse 15 dritte Et.**

Ein junges Mädchen, der französischen Sprache ziemlich mächtig, sucht Stellung als Verkäuferin oder bei einzelnen Leuten. Näheres **Königsstraße 8 vierte Etage.**

Eine Haushälterin in gesehten Jahren aus guter Familie, gut empfohlen, sucht Stelle als Haushälterin, Gesellschaftlerin oder Kinderwärterin im In- oder Auslande. Offerten besorgt **Saatbach's Annoncen-Bureau, Palmstraße 14.**

Девница пожелахъ дѣтъ, жадаеть имѣть примотри при дѣтлахъ, отъ двухъ до семи лѣтъ. Она говоритъ по нѣмецки, по французски. Ея находится при мѣстѣ, просить адресоваться: **Люттихаустрасе № 19 въ первомъ этажѣ.**

Kauf- und Verkaufs-Anerbietungen.

150 Stück fette Schafe, Körnerfütterung, sind zu verkaufen auf dem Rittergute **Lauske** bei **Panschwitz.**

Poudre de Biz

(Reismehl).

Ein zuverlässig reiner, blendend weißer Geschloßpuder, der durch seine große Zartheit wie absorbierende Kraft allen Personen, die an fettigem Schweiß leiden, ausgezeichnete Dienste leistet. In Schachteln à 2½, 5, 7½, 10, 12½, 15, 20 Rgr. und 1 Thlr. **Poudre-Quasten à St. 5 und 7½ Rgr.** empfiehlt

Oscar Baumann, 10 Frauenstraße 10.

Ein feuerfester Cassaschrank,

im Lichten 40 Zoll hoch und 20 Zoll breit, ist zu verkaufen **Dippoldisdorfer Gasse Nr. 7 erste Etage** links. Ansehen **mittags von 1 bis 3 Uhr.**

Königl. Belvedere der Brühl'schen Terrasse.

Soirée musicale

von Herrn Stadtmusikdirector Erdmann Puffholdt
mit seiner Kapelle.

PROGRAMM.

- | | |
|---|--|
| 1. Ouverture z. „Jessonda“ von L. Spohr. | 8. Sinfonie F-dur von L. v. Beethoven. |
| 2. Notturmo a. d. „Sommerabendtraum“, von Mendelssohn. | 9. Jubel-Ouverture von C. M. v. Weber. |
| 3. Alpen-Rosen, Walzer von J. Lanner. | 10. Romanze Russée von S. Berner. |
| 4. Fürstenlob von der Wartburg, Volkslied in Marschform von F. Liszt. | 11. Ein Sommerabend auf dem Dresdner Belvedere, Walzer von G. Langer (neu). |
| 5. Ouverture z. „Coriolan“, von L. v. Beethoven. | 12. Zapfenstreich-Polka von E. Puffholdt (ist an der Casse für Pianoforte zu haben). |
| 6. Finale (1 Act) a. „Don Juan“, von W. A. Mozart. | |
| 7. Ouverture z. „Anacreon“, von L. Cherubini. | |
- Anfang 6 Uhr. Entrée 2½ Ngr. J. G. Marschner.

Grosse Wirthschaft des Königl. grossen Gartens.

Heute Concert vom Witting'schen Musikchor.

Anfang 5 Uhr. Entrée 2½ Ngr. Lippmann.

Große Wirthschaft des Königl. großen Gartens.

Morgen Früh-Concert vom Witting'schen Musikchor.

- | | |
|---|--|
| 1. Choral: Wachet auf etc. | 7. Fest-Ouverture von Rich. |
| 2. Ouverture von Schulz. | 8. Finale aus Santa Chiara, vom G. J. S. C. G. |
| 3. Duett aus den Euginotten, von Meyerbeer. | 9. Der Wanderer, von Schubert. |
| 4. Chor aus Tell, von Rossini. | 10. Chor aus Faust, von Gounod. |
| 5. Hymne von Witting. | 11. Finale aus Straniera, von Bellini. |
| 6. Marsch von Riffel. | 12. Choral. |
- Anfang 5½ Uhr. Entrée 2½ Ngr. W. Lippmann.

Garten zu Reisewitz.

Wegen eingetretener ungünstiger Witterung findet das zum 17. und 18. Juni angekündigte große Fest am Freitag den 24. und Sonnabend den 25. Juni statt.

Die Festunternehmer.

Bad zu Tharandt.

Morgen Sonntag

Concert von dem k. Garde-Stabstrompeter Fr. Wagner nebst Trompeterchor.

Schulze's Restauration, sonst Leisching's,

Schützenplatz Nr. 16 und Ostra-Allee vis-à-vis der Bachhofstraße.

Heute Sonnabend den 18. Juni sowie alle Sonnabende

entreefreies Militair-Concert, Anfang Abends 7 Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein

G. Schulze.

Bauzner Straße Nr. 9.

Restauration Sanssouci.

Bauzner Straße Nr. 9.

Heute-Sonnabend den 18. Juni

Nachholung des **Donnerstag-Concerts** vom Jäger-Musikchor.

Anfang Abends 7 Uhr. Entrée 2 Ngr.

H. Angermann.

Menner's Restauration

mit grossem Garten.

Marienstraße Nr. 22, Ecke der Margarethengasse.

Elegante große Zimmer, Billard, angenehmen Aufenthalt im Garten, zu jeder Zeit warme und kalte Speisen in größter Wahl, vorzüglicher Mittagstisch, gute Weine, die besten Biere (Zeitmeriger), civile Preise, aufmerksamste Bedienung.

Stadt Bremen.

Morgen Sonntag den 19. und Montag den 20. Juni

Feier des Johannes-Festes

im ganz neu decorirten Saale und Garten. Sonntag von 5 Uhr an Ballmusik bei gutbesetztem Orchester. Montag von 6 bis 9 Uhr Tanzverein.

ES ladet ganz ergebenst dazu ein

M. Pönitz.

Heute selbstgebackenen Kuchen (Eierschecke) auf Altona.

Eau de la Floride,
pour rétablir et conserver la couleur naturelle de la chevelure,
de Guislain & Cie. à Paris,
le flacon Rthlr. 3. 10 Ngr.

chez

Herrmann Kellner,
Coiffeur de la Cour Royale.

Sicilianer Naturwein,

direct über Livorno bezogen, von vorzüglichem, pikant süßen Geschmack, ähnlich dem Tosaner Anbruch, empfehlen als etwas Vorzügliches zu dem äußerst billigen Preise à Flasche 12 Ngr., kleinere Flaschen à 7½ Ngr. G. Lüder & Co., Neumarkt 2.

Ausverkauf.

Butter: u. Fleischkühler, Kühlflaschen von 5 Ngr. an: 14 Waisenhausstraße 14.

300 bis 400

getragene Hosen, für Export, auch Winter- röße, gute Herren-Garderoben, überaus ganze Nachlasse werden zu außerordentlich guten, resp. allerhöchsten, besten Preisen zu kaufen gesucht: 15 Badergasse 15 erste Et.

Gebrauchte Betten,

Wäsche, Kleidungsstücke und Möbel werden zu höchsten Preisen zu kaufen gesucht: Nr. 13 große Frohngasse Nr. 13, 2. Et., schrägüber den Fleischbänken.

Unentbehrlich für jede Familie.

Oscar Baumann's

aromatische

Sibischwurzelseife

eine allgemein beliebte Toiletteseife, welche sich durch ihre wohlthätige Wirkung auf der Haut sowie namentlich durch ihren angenehmen aromatischen Geruch und ihres fetten milden Schaumes wegen vor vielen andern Toiletteseifen rühmlichst auszeichnet, empfiehlt das Stück 2 und 4 Ngr., 3 Stück 5 u. 10 Ngr.

Oscar Baumann,
Frauenstraße 10.

Fortwährender Ein- und Verkauf neuer und getragener Herren- und Damen-Garderobe auch Stoffen. Man zahlt bei Einkäufen die besten Preise und sichert bei Verkäufen die reellste Bedienung zu: 15 Badergasse 15 erste Etage.

Ein Ruhbaum-Sopha (neu) ist billig zu verkaufen Breitestraße Nr. 8 zweite Etage.

Beste Harz-Pommade

zum Fest- und Glatthalten des Haars, à 1, 2½, 5, 7½ Ngr.

echtes Nuss-Oel

(roth und gelb), vorzüglich gegen das Ergrauen der Haare, sowie denselben einen schönen dunkeln Glanz zu ertheilen, 2½ bis 15 Ngr., empfiehlt

Carl Süß, Parfumeur,
14 Wildstruffer Straße 14.

Für Photographen.

Ein großer Photographie-Apparat (mit Universalkopf) ist für 70 Thaler zu verkaufen Bauzner Straße Nr. 56 parterre.

Zwei schöne Hunde arabischer Abkunft, kleine Race, sind guten Herrschaften zu überlassen Drehgasse Nr. 6 erste Etage, bis 4 Uhr nachmittags.

Er
Sonntag
de
an d
empfehl
fertiger
Fagon v
für den
rück nich
den Was
dem No
Desq
mer:
nötigen
Die c
empfehl
Fe
184 Ngr

Großes Bogelschießen

Sonntag den 19. Juni, wozu ich alle meine Freunde, Nachbarn und Bekannten ergebenst einlade.
Wilhelm Barth, Gastwirth.

Magasin de Nouveautés

Dresde

au Coin du Neumarkt, Stadt Rom.

Oscar Opitz

recommande son riche

ASSORTIMENT

de Soiries, Nouveautés, Châles, Merinos, Mousselines, Barêges, Dentelles et Etoffes pour Meubles.

Herrnkleider-Magazin von H. Rupprecht,

an der Frauenkirche in der goldnen Kugel 6 und 7,

empfehlte sich mit einem wohlfortirten Lager fertiger Herren-Kleidungsstücke nach neuester Façon von echten und geschmackvollen Stoffen. Für den Fall, daß ein gewünschtes Kleidungsstück nicht passend da ist, wird dasselbe für den Magazin-Preis in einigen Stunden nach dem Maße gefertigt.



a l'honneur de recommander à messieurs les étrangers son magasin d'habillements qui ne laisse rien à désirer tant pour la façon que l'étoffe des différents articles. En cas que ce qu'on désire ne s'y trouve pas pour le moment il sera confectionné d'après la mesure en peu de temps et pour le prix ordinaire.

Desgleichen eine große Auswahl neuester Frühjahrs- und Sommer-Anzüge in geringen sowie in feinen Niederländer Stoffen und allen modernen Farben und Façons.

Die Nasir-Utensilien-Handlung

Moritzstrasse Nr. 18,

gegenüber dem Hotel „Stadt Frankfurt“, hält ihr reichhaltiges Lager aller zum

Selbstrasiren

nöthigen Gegenstände, als: Messer, Pinzel, Streichriemen, Seifen, Spiegel u. s. w. einer geneigten Beachtung bestens empfohlen.

Das Herren-Garderobe-Magazin

von H. Rupprecht jun.,

24 Rampesche Straße 24,

empfehlte sein gut assortirtes Lager der neuesten Herren-Garderobe in allen feinen wie geringen Qualitäten, der neuesten und ächten Stoffe, unter Garantie guter Arbeit zu den allbekanntesten billigen Preisen.

24 Rampesche Straße 24.

Die erste Sendung feinsten Matjes-Heringe

(sogenannte Isländer, Juni-Fang)

traf ein.

Adolf May, Seestraße 16, Ecke der Breitestraße.

Grabdenkmäler und Marmorplatten

empfehlte zu billigen Preisen Herrmann Stein, Masewitzer Straße Nr. 5.

Feinste Gebirgsbutter

mit Salz in langer und runder Form die Kanne

184 Rgr., desgleichen ohne Salz die Kanne 204 Rgr.

Waisenhausstraße Nr. 29 im Buttergeschäft.

Ess-Bouquet

von Bayley & Cie. in London, in Originalflacons

à 1 Thlr. und 2 Thlr.

empfang direct

Herrmann Kellner,

Königl. Hof-Friseur,

4 Schloßstraße 4.

Zwei Firman, je 7 Ellen 22 Zoll lang und 2 Ellen 8 Zoll breit, ein Ganzes bildend, mit der Aufschrift „Röbel-Magazin“, sowie zwei kleinere, je 6 Ellen lang und 14 Elle breit, sind zu verkaufen kleine Oberseergasse Nr. 5 parterre, nächst des Ferdinandsplatz 8.

Fahrstühle

stehen zum Verkauf Rosernenstraße 25 in der Schmiede.

Eine Pumpe

von Zink, 8 Ellen lang, wenig gebraucht, steht zu verkaufen bei E. Mand, Klempnermeister, große Oberseergasse 29.

Ein gebrauchter Kinderwagen wird zu kaufen gesucht Altmarkt bei Herrn Walter, Kartoffelhändler.

Ein geachteter Scheffelarren ist zu verkaufen Seminarstraße Nr. 1.

Ein Paar hübsche junge Käpchen sind zu verkaufen Lütichaustraße Nr. 23 parterre links.

Ein ganz neuer Eis-Schrank ist eingetretener Verhältnisse halber sofort zu verkaufen.

Näheres Waisenhausstraße Nr. 30 im Hofe bei Herrn Lochter Wirth.

Größte Auswahl Kopfbürsten, Zahn- bürsten, Nagelbür- sten, Kleiderbürsten und Nasirpinsel

sowie alle Arten einfacher und eleganter

Frisirkämme

in Büffelhorn und Kautschuck
zu den billigsten Preisen empfiehlt

Oscar Baumann,
Frauenstraße Nr. 10.

!Turnerhüte!

à Stück 1 Thlr. 20 Rgr.: Balmstraße 51 erste Et.

Zwei Blumensöpfe, ein Oleander- und ein Feigenbaum mit Frucht sind zu verkaufen Langgasse 9 part.

Doppelstraße Nr. 13 sind für den festen Preis à Stück 8 Pf. über 100 Stück Rheinwein-Flaschen zu verkaufen.

Schlafrock-Magazin,

Preis und Arbeit solid: am See Nr. 9 zweite Etage.

Flaschenbier-Verkauf.

Ein ausgezeichnetes böhmisches Bier, das Duppnd Flaschen 15 Rgr. franco ins Haus. Bestellung Bougner Straße Nr. 57b im Gemüseladen.

Es wird eine junge graue Windhündin zu kaufen gesucht Waisenhausstraße Nr. 2 parterre rechts.

Ein Stuhlflügel ist zu verkaufen oder für 1 Thlr. 10 Rgr. monatlich zu vermieten Altonaerstraße Nr. 18a in der Restauration.

Zwei gebrauchte, aber noch in gutem Zustande befindliche Nähmaschinen sind zu verkaufen:

Frühlingstraße Nr. 8.

Reinen Weinessig, weiss und roth,

(eigner Fabrik)

à Kanne 5 und 6 Ngr.

empfehl

Gustav Homack,

Prager Straße 12.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Von heute an soll **Schlossstraße Nr. 19** erste Etage das noch vorhandene Lager des Handelsweber **Sebenstreit** zu bedeutend herabgesetzten aber festen Preisen durch Unterzeichneten verkauft werden, als namentlich **blaugedrucktes Kesseltuch, blaue Leinwand, Cattune, Pöll de chèvre**, verschiedene **Neßer Halb-Tibete**, halbwollene **Hosenstoffe** und **Stubenteppiche**, sowie etwas **rohleinenes Garn** und **Haargarn**.

Im Auftrage des Concursgerichts

C. E. Sucher.

Auf Eis!!

1861er Weißwein, Prima-Qualität,

à Glas 3 Ngr.

empfehl ganz besonders

Gustav Homack, Prager Straße 12.

Schönheit der Zähne.

Orientalisches

Perlen-Zahn-Pulver

von **Carl Süß**, Parfumeur in Dresden.

Dieses berühmten, auf das Zahnfleisch höchst wohlthätig und stärkend wirkenden Zahnpulvers bedienen sich die Frauen des Orients als das einzige sichere und unschädliche Zahnmittel, ihren Zähnen die bekannte Schönheit und das weiße, perlensichtige Ansehen zu ertheilen. Nur „allein echt mit obiger Firma“ bei

C. J. Schmidt, Carl Süß,
Neustadt, am Markt. Wildstruffer Straße 46.

Dieselbst stets Lager der vorzüglichsten, stärkenden
Sopfen-Extract-Pomade, à Bot 7 1/2 Ngr.,
Glycerine-Toilette-Seife, à Pack. 3 St.
7 1/2 Ngr., bekanntlich die reinste, mildeste und unschädlichste Toilette-Seife.

Kleiderstoffe

in Wolle und Halbwole, von 3 1/2 Ngr. an, empfehl

S. S. Weber, 7b Wallstraße 7b.

NB. Da ich praktischer Weber bin und meine Waare nur eigenes Fabrikat ist, kann ich um so mehr mit guter und billiger Waare dienen. D. D.

Alle Sorten deutsche Briefmarken, auch Sachsen und Preußen, werden gekauft pr. 100 Stück 2 Ngr.: **Baughner Straße Nr. 37.**

Ein in gutem Stande befindliches

Billard

soll wegen halber billig verkauft werden. Näheres im **K. S. Adresscomptoir.**

Ein großer runder Tisch von Kirschbaum, gut gehalten, ist billig zu verkaufen **Dobnplatz 5 part.**

Verschiedene Sopha's, Causeusen, Hauteuils und dergl. sind wegen Mangel an Raum preiswürdig zu verkaufen. **Seim. Koetbauer**, Tapezierer, **Walspurgstraße 14, III. links.**

Räpchenbutter,

täglich frische beste Waare, à Kanne 1 1/2 Ngr. empfehl

C. Lohse,
Buttergeschäft, Weisengasse Nr. 6.

Billig zu verkaufen:

1 gr. runder Sopharisch, acht Mahagoni, 1 gesticktes Fußbänkchen, 1 Reisefloffer. Näheres an der **Bürgerwiese Nr. 20 part. beim Portier.**

Elf Hausen Brennholz sind im Einzelnen sowie im Ganzen, billig zu verkaufen **Striehnert Straße** auf der **Brandstätte.**

Einsteckkämmen

für Damen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen bei

Oscar Baumann,
Frauenstraße 10.

Möbelverkauf:

1 Sopha, Schrank, Tisch, Stühle, Kommode etc. **Wildstruffer Straße Nr. 24** erste Etage.

Größere und kleine Kisten

werden wegen Mangel an Platz billig verkauft **Frauenstraße Nr. 10.**

Zu verkaufen

sieben 1/2, 1- und 4-Eimer Biergefäße, in Eisen gebunden: **große Krobngasse Nr. 3.** **Kunath.**

Rheinweine

à 11, 12 1/2, 15, 17, 21, 24 bis 70 Ngr., Mosel- und Pfälzerweine à 7 1/2, 10, 11, 12 1/2 Ngr., Bordeauxweine à 11, 13, 14, 15, 17, 20 bis 60 Ngr., rothe und weisse Ungarweine, à 9, 10, 12 1/2, 15, 17 1/2, 20 Ngr., süsse Ungarweine à 15, 18, 20, 25, 30 Ngr., durchgehends reine, vorzüglich gute und wohlgepflegte Sorten, empfehle ich als höchst beachtenswerth. Bei 12 Flaschen 1 Flasche Rabatt; in Gebinden zu billigst berechneten Preisen.

Oswald Jungtow,
Marienstrasse 30.

Ein Schaufenster, 2 Ellen breit, 2 1/2 Ellen hoch, wird zu kaufen gesucht **Grüneogasse 8, II. rechts.**

Pferdedünger

ist zu verkaufen **Königsbrücker Straße Nr. 6.**

Mehlröche Kartoffeln

und Brod aus der Hofmühle zu **Plauen** sind zu haben **Seestrasse Nr. 20**, Eingang **Zahnsgasse**, im **Victualiengeschäft.**

Ein Destillationsgeschäft mit Schankwirtschaft ist unter günstigen Bedingungen sofort zu übernehmen. Näheres **Marktstraße Nr. 130**

Zu verkaufen: 4 Stühle mit Kophaaren, eine Lampe u. a. m. **Reitbahnstraße 17, 3 Treppen.**

Ein ziemlich neuer Kinderwagen ist zu verkaufen **Böhmische Gasse Nr. 14.**

Ein 6 1/2 octav. fast neues Pianoforte ist für 55 Thaler sowie mehrere Möbel sehr billig zu verkaufen **Schöffergasse Nr. 21** erste Etage.

Bandaoline

Fl. 2 1/2, 5, 7 1/2 und 10 Ngr.,

Olivenharzpommade

St. 2 1/2, 5, 7 1/2, 10 und 20 Ngr.,

Fixateur-Cosmetique

in Blond, Braun und Schwarz empfehl als beste Mittel zum Fixiren, Färb- und Glättmachen der Scheitelhaare bei Damen, Färben und Festhalten der Schnur- und Backenbärte für Herren

Oscar Baumann, Coiffeur,
Frauenstraße 10.

Der **G. A. W. Mayer'sche**
weisse

Brust-Syrup

aus **Breslau,**

welcher das sicherste Mittel gegen jeden Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Brustleiden, Keuchhusten, ist acht zu bekommen im Hauptlager für Sachsen bei

Curt Albanus,

Detail-Geschäft: **Schlossstraße**, neben dem **Königl. Schloß,**

Comptoir in Braun's Hotel;

sowie bei den Herren Kaufleuten:

Louis Heberlein, **Wildstr. Str. 42,**

Otto Löbnig, **Hauptstraße 18,**

Julius Garbe, **Baughner Straße,**

J. C. A. Funcke, **Weisbergstraße 30.**

Frische comprimirt

Rosenpommade

in Blechbüchsen à 5 Ngr.,

englische

Veilchenseife

von **Treu & Noglisch** in **Berlin** empfehl das Stück 7 1/2 Ngr.

Oscar Baumann,
Frauenstraße 10.

Briefmarken aller Länder

empfehl billigst in reicher Auswahl

Friedr. Kreideweiss, **an der Bürgerwiese 10.**

Einige gebrauchte Bettdecken werden zu kaufen gesucht. **Johannisplatz 14, 1. Et links. von 10-12.**

Für Damen.

Mäntel in hellen und dunklen Farben, 2 Ellen lang, von 1 Thlr. an zu verkaufen **kleine Schießgasse Nr. 2** erste Etage

Bei zerstückelten gebrauchte Schmuckfabren, noch in leidlichem Zustande, eine in Roth und Weiß und eine in Grün und Weiß, à 6 bis 8 Ellen lang, werden gekauft und sind Adressen mit Preisangabe niederzulegen bei **C. H. W. Wilde**, **keine Oberstraße Nr. 6**, zunächst dem **Ferdinandplatz.**

with im
es kann
D. R. im
Gute
121 Nar.
Billi
Marin
pomme
pomme
verschie
Ziff
empfehl
ner Plog
ff.
vo
empfehl
à Kanne
dusten-Pa
Eine
Silla mit
großen G
umgeben.
Zähler bil
20 Schiffe
verkauft
werden im
Ein
sfort zu
Berl
Ein
des grobe
Amalienst
Verl
Herr
Käbe, G
und Land
ments ist
Ein
gegen Hyp
statt mit a
trägt Car
G
Ein
richt zu g
ich zu koul
Carl
Ein
zu kaufen
große Krob
Für
innen Alt
gesucht.
Ein
Prager,
wird mit
Wünschens
gewölbe bi
Ein
Garten, vo
niger Stras
Dorau
poste resta
Ein
sen Garten
desgleichen
auf der Kön
Profession
zu verkaufen
Selbst
franco post

Ein tafelförmiges Pianoforte
wird im Preis bis zu 40 Thlr. zu kaufen gesucht; es kann auch der Reparatur bedürfen. Adressen unter D. R. im R. S. Adresscomptoir abzugeben.

Gute Rohrstühle das Dupend 5 Thlr., Städ 121 Rgr. sind zu verkaufen Schöffergasse 21, 1. Et.
Billige Sommerhüte sind zu verkaufen bei Ida Salomon, große Oberseergasse 28.

Achtung!

Marinierte Serringe, eiskalt im Kühlapparat, **pommersche Vöflinge**, **pommersche Fludern** sowie **verschiedene marinierte und geräucherte Fischwaren** empfiehlt bestens der Fischwarenverkauf am Bauerner Platz **E. Müller.**

ff. Tafel-Butter

von drei großen Rittergütern empfiehlt jetzt täglich frisch aus dem Eischrank, 4 Kanne 18 Rgr., die Mehl-, Butter- und Producten-Handlung von

F. Jentzsch, große Meißner Gasse Nr. 18.

Eine in der Nähe von Pillnitz schön gelegene Villa mit großen Räumlichkeiten, einem 7 Scheffel großen Garten, rings herum mit Kieferwaldungen umgeben, ist bei einer Anzahlung von 1500—2000 Thaler billig zu verkaufen. Auch können auf Wunsch 20 Scheffel vor dem Grundstück liegende Wiesen dazu verkauft werden. Anfragen unter der Chiffre F. G. werden im R. S. Adresscomptoir angenommen.

Hausverkauf.

Ein Hinterhaus mit Baustelle ist für 2300 Thlr. sofort zu verkaufen Neuer Aufbau, Erlenstrasse 2 prt.

Verkauf eines Landhauses.

Ein reizend gelegenes Landhaus in der Nähe des großen Gartens steht zu verkaufen. — Näheres Amalienstraße 25 erste Etage.

Verkaufs-Anerbietungen.

Herrschaftliche Besitzungen in Dresden und dessen Nähe, Häuser in allen Theilen der Stadt, Ritter- und Landgüter sowie mehrere gewerbliche Etablissements ist Unterzeichnetener beauftragt zu verkaufen.

Lindner, Kreuzstraße Nr. 14 dritte Etage.

Hauskaufgesuch.

Ein Haus im Preise bis zu 8000 Thlr., wogegen Hypotheken und Werthpapiere an Zahlungsstatt mit angenommen werden, ist zu kaufen beauftragt Carl Peholdt, Mathildenstraße 26, II.

Großer Hauskauf.

Ein Haus, welches guten Zinsertrag bietet und nicht zu große (theure) herrschaftliche Logis hat, bin ich zu kaufen beauftragt. Preis bis zu circa 40,000 Thlr. Carl Peholdt, Rfm., Mathildenstraße 26, II.

Ein kleines, etwas frei gelegenes Haus wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe sind große Frohnstraße Nr. 12, 2. Etage abzugeben.

Für eine Destillation wird ein Haus in der inneren Altstadt mit 2000 Thlr Anzahlung zu kaufen gesucht. Geschäftslage ist wünschenswerth.

P. Peholdt, große Frohnstraße 3, I.

Hauskaufgesuch.

Ein Haus auf der Schloß, Wildstruffer, See-Prager, Frauen- oder Galeriestraße, auch Altmarkt, wird mit 15,000 Thlr. Anzahlung zu kaufen gesucht. Wünschenswerth ist, daß in demselben ein Verkaufsgewölbe bis Weihnachten frei wird.

P. Peholdt, große Frohnstraße 3, I.

Hausverkauf.

Ein Grundstück mit schönem großen schattigen Garten, vor dem Blauen Schloß auf der Chemnitzer Straße gelegen, soll verkauft werden.

Darauf Reflectirende wollen Adressen unter N. N. poste restante gefälligst niederlegen.

Ein sehr nettes Familienhaus mit schönem großen Garten, ganz nahe dem Tharandter Bahnhof, dergleichen ein Haus mit Hofraum, Kisten u. s. w. auf der Königsstraße, für kaufmännisches Geschäft, oder Professionellen passend, sind zu angemessenen Preisen zu verkaufen.

Selbstkäufer wollen Adressen unter J. H. K., 100. franco poste restante niederlegen.

Ein kleines Familienhaus mit schönem Garten und Hofraum unweit der Pflanzung ist zu verkaufen. Näheres Grünegasse Nr. 12, 1. Etage Thüre rechts.

Pacht, Mieth-, Verpacht-, Vermietungen.

Möblirte Logis mit separatem Eingang Prager Strasse 41 für 10—8 und 6 Thlr. monatlich.

Mathildenstraße 16

ist die herrschaftlich eingerichtete 2. Etage im Ganzen oder getheilt zu Johanni oder später zu beziehen; Aussicht nach der Schweiz und in der Nähe des großen Gartens; auch ist daselbst ein Logis in der dritten Etage sofort zu beziehen.

Am Johannisplatz 12

ist ein Theil der 4. Etage, bestehend aus 4 Stuben mit Küche und Zubehör, pr. Johanni zu vermieten. Näheres in der 3. Etage.

Möblirt

ist die neu eingerichtete 1. Etage Marienstraße Nr. 2 im Ganzen und einzeln zu vermieten.

Ein möblirtes freundliches Zimmer

ist H. Ziegelgasse Nr. 1 zweite Etage zu vermieten.

Ein junger solider Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Logis bei einer Wittwe oder älterer Jungfrau bis ersten oder Anfangs Juli.

Offerten unter D. R. sind gefälligst im R. S. Adresscomptoir niederzulegen.

Eine grosse herrschaftliche Etage nebst Garten in der Nähe des Königl. grossen Gartens ist ganz oder getheilt sofort oder zum 1. October d. J. zu beziehen Pillnitzer Strasse Nr. 27 c. II.

Palais garni Naumann,

17 Lüttichaustrasse 17:

grosse und kleine Wohnungen mit oder ohne Pension, einzelne Zimmer auf jede Zeitdauer.

Schillerstrasse Nr. 25a

sind Sommer-Logis, sowie eine freundliche Jahres-Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten.

Stcke des Niedergrabens ist ein Gewölbe zu vermieten und sofort zu beziehen.

Näheres Hauptstraße Nr. 23 pt.

Ein freundlich möblirtes Zimmer ist Neustadt, Hauptstraße Nr. 28 dritte Etage zu vermieten

Dippoldisw. Platz 10, III.

sind möblirte Zimmer zu vermieten.

Fein möbl. Zimmer mit Zubehör sind zusammen oder einzeln sofort zu vermieten: Augustus-Allee 3, gegenüber dem Moritzmon.

Ein gut möblirtes Zimmer, nach Wunsch mit Pension, ist zu vermieten: Nächtigstr. 8, III. rechts.

Zu der Nähe des Altmarktes wird ein Logis von Stube, Kammer und Küche im Preise bis zu 30 Thlr. Michaeli zu mieten gesucht.

Adressen werden erbeten am Dohnaplatz Nr. 11 beim Schuhmachermeister Tropp.

Gesucht wird für eine einzelne Mannperson eine Schlafstelle zum Heizen für 1 Thlr. 15 Rgr. bis 2 Thlr. monatlich. Adressen abzugeben Schäferstraße Nr. 30 bei Herrn Lehmann.

See-Schlafstelle f. S. Schöffergasse 18, 2. Et.

Eine freundlich möbl. Stube ist an einen Herrn sofort zu vermieten Struvestraße Nr. 7 vier Tr.

Eine Kammer mit Stubengemüth ist zu vermieten. Zu erfragen Fischhofplatz Nr. 12 drei Tr.

Ein Herr findet sofort freundliche Schlafstelle: H. Blauenstraße Wasse 15 c. 3. Etage rechts 1. Thüre

Königsbrücker Straße Nr. 24

sind im erhöhten Parterre möblirte Logis mit schönem nach der Straße gelegenen Garten billig zu vermieten.

Eine möblirte Stube mit separatem Eingang ist sofort zu vermieten. Näheres bei Herrn Kaufmann Linke, Freiburger Platz Nr. 28.

Eine herrschaftliche Etage, fein möblirt, ist zu vermieten und sofort zu beziehen Moritzstraße Nr. 22 zweite Etage.

Zwei fein möbl. Zimmer, mit oder ohne Piano, pr. Monat 8 Thlr., Königsbrücker Straße 79, 2.

Fein möblirte Zimmer

sind zu vermieten und sofort zu beziehen: Moritzstraße Nr. 22 zweite Etage.

Auf der so reizend gelegenen Saloppe bei Dresden ist eine kleine Sommerwohnung zu vermieten. Näheres daselbst.

Zu vermieten pr. 1. October Brückenstraße Nr. 7 im 4. Stock eine Wohnung mit schöner freier Aussicht von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche u. für 64 Thlr. Näheres beim Hausmann.

Im Hause Carolafstraße Nr. 3 erste Etage sind 2 freundliche Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst zu erfahren.

Ein ungewöhnlich fein möblirtes Salon, desgl. Schlaf- und Wohnzimmer, freie Aussicht, sind zu vermieten Reitbahnstraße Nr. 15 erste Etage.

Königsbrücker Straße Nr. 8

ist das herrschaftlich neu restaurirte Parterre sammt Gartengenüß sofort zu vermieten und zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt von früh 8 bis Nachmittag 4 Uhr der Hausmann Reichelt daselbst.

Ein oder zwei Mädchen finden als Theilnehmerinnen an einem Logis freundliche Wohnung.

Näheres Friedrichstadt, Untere Vorwerkstraße 9 3 Treppen rechts.

Alaunstraße Nr. 13

ist die 1. Etage, bestehend in 4 Stuben, 3 Kammern und Zubehör, nebst Garten, den 1. October zu beziehen.

Ein neu eingerichtetes Logis ist zu vermieten und Johanni zu beziehen

Bischofsweg Nr. 55.

Eine gut möblirte Stube

ist an einen Herrn zu vermieten Altmarkt 19, 2.

Eine freundliche möblirte Stube mit separatem Eingang ist sogleich zu beziehen: Ferdinandstraße 10 4. Etage.

Ein einfach möblirtes Parterre-Zimmer ist von dato an zu vermieten Blockhausgäßchen Nr. 1.

Zum 1. Juli ist an 1 bis 2 anständige Herren Stube und Kammer (incl. Kost) zu vermieten: am See Nr. 36 pt. rechts.

Gewölbe-Vermietung

Ostra-Allee Nr. 17B.

Zwei elegant eingerichtete geräumige Gewölbe sind Ostra-Allee Nr. 17B. zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres in der 1. Etage daselbst.

Wegen schneller Abreise kann sofort ein kleines Logis von ruhigen Leuten bezogen werden gr. Kirchgasse Nr. 5 vier Tr. erste Thüre.

Ein Gewölbe

in guter Geschäftslage, mit Spiegelscheiben u. großem Schaufenster ist zu vermieten durch

Adolph Benner,

Altmarkt Nr. 9.

Dippoldiswaldaer Platz 2, 2. Et.

sind 2 möblirte Stuben zu vermieten.

Ein möblirtes Zimmer nebst Schlafgemach ist zu vermieten gr. Brüdergasse Nr. 29 zweite Etage.

Ein solides Mädchen findet freundl. Logis Wildstruffer Straße 43, 4. Etage vorn.

Wettinstraße Nr. 17

sind noch 3 schöne Logis (105 bis 135 Thaler) zu vermieten. Näheres daselbst Nr. 18 erste Etage.

Breitestraße Nr. 14 ist ein freundliches Logis eine Treppe nach der Straße heraus von Stube, 2 Kammern, 1 Bodenkammer und Zubehör Johann zu vermieten. Näheres daselbst.

Logis-Vermietung.

Ein erhöhtes Parterre, bestehend aus 8 Zimmern, ist für 200 Thlr., desgl. 1. Etage für 225 Thlr. u. 2. Etage für 200 Thlr. sofort zu vermieten und zu beziehen Coeniger Straße Nr. 7b.

In meinem Hause Bräunerstraße Nr. 10

ist die

4. und 5. Etage

zu vermieten, **Baumann.**

Ammonstraße 80 pt.
 Stad 2 gut möblierte Zimmer für die Dauer von 4 bis 6 Wochen sofort zu vermieten.

Ein Herr findet Schlafstelle Kriessengasse 3, 3.
 Solide Herren können Logis und Kost erhalten Zabnögasse Nr. 28 dritte Etage.

Amalienstraße Nr. 3
 (in der Nähe des Pirnaischen Platzes) sind zwei freundliche Gemölde im Preise von 80 bis 120 Thlr. von jetzt ab zu vermieten. — Näheres Amalienstraße Nr. 4 beim Hausmann.

Wohnung und Kost
 (angenehm, gut und billig) gr. Plauensche Straße 23, 2. Etage rechts.

Ein solider Herr findet zum 1. Juli freundliche Schlafstelle mit Stubengenuß Obergraben 7, 3. Et.

Große Meißner Gasse Nr. 5 dritte Etage ist ein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. Preis 5 Thlr. monatlich.

Eine freundliche Schlafstelle mit Stubengenuß ist zu vermieten: Neustadt, gr. Meißner Gasse 20 eine Treppe im Hinterhause.

In guter Lage wird eine Restauration oder ein Parterre zu mieten gesucht Pirnaische Straße Nr. 41 dritte Etage.

Näcknigplatz Nr. 6
 ist die 1. Etage, elegant möblirt, zu vermieten.

Eine möblierte Wohnung
 (6 Zimmer nebst Zubehör) ist zu vermieten: Amalienstraße Nr. 4 pt.

Flemmingstraße Nr. 5 zweite Etage sind freundliche Schlafstellen zu vermieten.

Schützenplatz Nr. 15
 ist ein Parterre-Logis für 50 Thlr. zu vermieten und Johanni zu beziehen. Näheres 1. Etage.

Im englischen Viertel, Näcknigstraße Nr. 8 ist das fein möblierte Parterre zu vermieten.

Ein Schuppen
 als Remise oder Niederlage, mit Bodenraum, Ecke der Mittelgasse und Reinhardtstraße, ist sofort zu vermieten. Näheres Poppitz Nr. 5 bei Schäfer.

Struvestraße Nr. 27 ist die 2. Etage, gut möblirt, mit Balkon und Aussicht auf den Näcknigplatz, auch ohne Möbel, sofort zu vermieten und zu beziehen. Näheres daselbst.

Ein fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer ist zu vermieten Töpfergasse Nr. 11, 1. Etage.

Gesucht wird
 in der Niederlösnitz eine Wohnung zu 10—12 Zimmern, Zubehör und Stallung auf Dauer. Näheres im Logis-Nachweisungs-Bureau von **L. Ransch**, Allergäßchen Nr. 1 pt.

Gesucht wird,
 gleich oder später zu beziehen, eine freundliche Wohnung in erster oder zweiter Etage von 2 bis 3 Stuben, Kammern und Zubehör, die Aussicht kann auch nach dem Garten sein und womöglich in der Nähe der Post oder des Dippoldiswaldaer Platzes. Adressen erbittet man Wallstraße Nr. 14 im Buchbindergewölbe.

Zu mieten gesucht wird
 von Michaeli an ein freundliches Logis, eine oder zwei Stuben, Kammer, Küche und nöthigen Zubehör, womöglich in der Pirnaischen oder Seevorstadt. Adressen bittet man abzugeben Zwingerstraße 11 im Saltverkauf.

Ganz nahe dem R. großen Garten bei der grünen Wiese Nr. 27 ist in der zweiten (Dach-) Etage eine neu vorgerichtete Wohnung von Stube, Kammer und Küche sogleich und eine dergleichen in der ersten Etage zu Michaeli an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten.

Ostra-Allee Nr. 25,
 Eckhaus der Friedrichsbrücke, ist ein sehr schönes Verkaufsgewölbe, seiner Größe wegen passend als Comptoir, auch als Verkaufsgewölbe mit Wohnung oder Werkstätte sofort oder später zu beziehen.

Ostra-Allee Nr. 25,
 Eckhaus der Friedrichsbrücke, ist die große Hälfte der ersten Etage, bestehend in Salon mit Balkon, 5 Zimmern, 3 Kammern, Küche, Keller u. s. w. zu Michaeli, auf Wunsch auch sofort zu beziehen.

In Nähe des Albertsbades, Ostra-Allee Nr. 28 erste Etage ist ein fein möbliertes Zimmer nebst Kabinet sofort beziehbar.

Neustadt, Markt Nr. 11, 3. Etage ist ein Zimmer nebst Kabinet mit Möbel sofort oder vom 1. Juli an Herren zu vermieten.

Eine junge kräftige kinderlose Frau sucht ein Logis bis zu Johanni von 16 bis 20 Thlr. mit separaten Eingang. Zu erfahren Rampische Straße Nr. 15 eine Treppe hintenberaus.

Zwei freundliche Stuben sind für einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten, sowie auch eine Trocken-Kammer um Möbel aufzubewahren. Näheres im Laden von Hrn. Gutsmann, Prager Straße Nr. 4.

Pirnaische Straße Nr. 7 sind eine geräumige Werkstätte, auch zur Niederlage passend, sowie ein kleines Logis von Johannis d. J. ab zu vermieten durch **Sugo Paazig**, Wildstruffer Straße Nr. 11.

Von ein Paar einzelnen ordnungsliebenden Leuten wird zu Michaeli ein Logis im Preise von 20 bis 30 Thlr. am liebsten Pillnigerstraße oder deren Nähe gesucht.

Adressen gütigst Galeriestraße Nr. 13 in der Hausflur abzugeben.

Ein gut möbliertes Zimmer nebst Schlafkabinet, separates Entree, ist an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten. Am See Nr. 26 dritte Etage rechts.

Dienstangelegenheiten.

Eine gute **Restaurations Köchin**, welche sich auch der häuslichen Arbeit unterzieht, wird zu baldigem Antritt gesucht Waisenhausstraße Nr. 5a links vier Treppen.

Ein Kindermädchen, welches nähen kann, wird zum 1. Juli gesucht große Plauensche Straße Nr. 16 zweite Etage.

Zu sofortigem Antritt wird ein Schänkmädchen gesucht in der Restauration zum Burgberge in Loschwitz.

Eine Aufwärterin wird zum 1. Juli verlangt bei **E. Meyer**, Lütichaustraße Nr. 14 dritte Etage.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen, welches sich auch zum Bedienen der Gäste eignet, wird zum 1. oder 15. Juli gesucht in der Restauration Altona.

Zu a 1. Juli wird ein reinliches Hausmädchen gesucht. Zu meiden Schreibergasse 1d im Gewölbe.

Eine gesunde Amme sucht Stellung. Walpurgisstraße 20 vierte Etage vierte Thüre.

Gesucht wird
 zu sofortigem Antritt ein ehrliches, williges u. fleißiges Hausmädchen, welches Lust hat auf's Land zu gehen. Das Nähere zu erfragen bei Herrn Gastwirth Richter in Dresden, große Brüdergasse Nr. 18.

Ein Mädchen nicht von hier sucht einen Posten als Hausmädchen zum 1. Juli. Zu erfragen Schöffergasse Nr. 19 parterre.

Ein tüchtiges Küchenmädchen wird sofort gesucht im **Hofbrauhaus.**

Sehr gut, selbst vorzügl. empf. Leute kann **J. J. Franke's** Bureau, Kreuzstr. 9, als Kammer- und Hausdiener, als Kutsher, Gärtner, Markthelfer, Hausknechte, Bierküper etc. nachweisen.

Prager Straße 50 in der Conditorei wird zu sofortigem Antritt ein junger anständiger **Kellner** gesucht.

Gesucht wird für den 1. Juli ein freundliches williges Kindermädchen. Zu melden Vormittags von 10 und 12 Uhr Waisenhausstr. 4. I. rechts.

Von mit guten Zeugnissen versehenes, in Küche und Hausarbeit erfahrene Mädchen, wird verlangt Zittauer Straße Nr. 37 erste Etage.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, kann zum 1. Juli in Dienst treten Schäferstr. 73 p.

Ein Hausmädchen wird zum 1. Juli gesucht Zwingerstraße Nr. 9 parterre.

Ein Mädchen in gelehrten Jahren, welches sich willig der häuslichen Arbeit unterzieht, wünscht ein anständiges Unterkommen zum 1. oder 15. Juli.

Näheres Waisenhausstraße Nr. 23 in der dritten Etage.

Gesucht wird ein gewandtes Schänkmädchen, welches etwas Hausarbeit mit zu besorgen hat. Am See Nr. 35.

Ein solides, junges Mädchen sucht bei einer anständigen Herrschaft als Gehilfin der Hausfrau ein baldiges Unterkommen.

Näheres Auskunft ertheilt **E. L. Hoffmann**, kleine Pachhofstraße Nr. 2 zweite Etage.

Zu sofortigem Antritt wird ein Mädchen auf's Land gesucht. Näheres Rosengasse 11 zwei Treppen.

Gesucht wird eine Kinderwärterin. Bureau von Kreisbmar, Neustadt, an der Kirche 1.

Sogleich oder 1. Juli wird ein stilles Mädchen gesucht, welches im Nähen und in der Hausarbeit gut erfahren ist und gute Empfehlungen besitzt. **Struvestraße 27 zweite Etage.**

Auf ein Gut in der Nähe Dresdens wird ein junger Mensch, der Lust zur Arbeit hat und 2 kleine Pferde abzuwarten versteht, von jetzt an gesucht. Näheres in Stadt Petersburg.

Ein ordentliches, zuverlässiges und bescheidenes Mädchen, welches bei Herrschaften gedient hat und etwas die Küche versteht, wird sofort gesucht an der Herzogin Garten Nr. 4 erste Etage, rechts.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird zum 1. Juli zu mieten gesucht.

Das Nähere Altmarkt, Federviehreihe bei Henriette Zscheckel.

Ein Hausmädchen wird gesucht zum 1. Juli Rhänigasse 4 eine Treppe.

Darauf Achtende wollen sich melden Nachmittags von 1—4 Uhr.

Ein Mädchen nicht von hier, in weiblichen Arbeiten erfahren, sucht zum 1. Juli bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst als Stubenmädchen. Näheres Louisenstraße 39 parterre.

Ein anständiges Mädchen nicht von hier, mit guten Zeugnissen versehen, wünscht bis zum 1. Juli oder August einen Dienst als Haus- oder Stubenmädchen. **Ferdinandstraße Nr. 6b vier Treppen.**

Ein anständiges junges Mädchen nicht von hier findet sofort eine Stelle bei einer stillen Familie. **Poliergasse Nr. 12 zweite Etage rechts.**

Ein arbeitsames williges Hausmädchen sucht den 1. Juli einen Dienst. **Näheres Ibersienstraße Nr. 12 parterre.**

Ein Hausmädchen sucht bis zum 1. oder 15. Juli einen Dienst. Zu erfahren beim Hausmann Schloßstraße Nr. 29.

Eine perfekte Köchin sucht hier oder auswärts tageweise kochen zu geben. Wohnhaft **Webergasse Nr. 36 parterre.**

Eine Kellnerin von angenehmen Aupern und guten Empfehlungen, wird sofort in Dienst gesucht. Das Nähere am Jüdenhof beim Schleifermeister Herrn Koser.

Es wird zu sofortigem Antritt ein kräftiges junges Mädchen ohne allen Anhang gesucht, am liebsten von außerhalb: **Korffstraße Nr. 27, 1. Etage.**

Für ein junges Mädchen nicht von hier wird ein Dienst gesucht zu leichter Hausarbeit oder zu Kindern: große Oberseergasse Nr. 41 pt.

Ein anständiges Mädchen nicht von hier sucht sogleich oder zum 1. Juli eine Stelle als Stubenmädchen. Adressen bittet man im **R. S. Adreß-Comptoir** unter **E. W. niederyulegen.**

Ein Mädchen in gelehrten Jahren, welches der Küche allein vorstehen kann, sucht einen Dienst Wildstruffer Straße Nr. 21 eine Treppe.

Ein Mädchen, welches sich aller häuslichen Arbeit unterzieht, wird zum 1. Juli in Dienst gesucht **Falkenstraße Nr. 51 parterre.**

Gesucht wird zum 1. Juli ein ordentliches brav's Hausmädchen nicht von hier, welches in der Küche nicht unerfahren ist, gute Atteste aufzuweisen und schon bei Kindern gedient hat. Dasselbe erhält hohen Lohn. Nur solche wollen sich melden im Gewölbe des Herrn **Schuhmachermeister Maul**, Seefstraße Nr. 9.

Auszuleihende und gesuchte Gelder.

5000 bis 6000 Thaler werden ohne Unterhändler gegen vorzügliche erste Hypothek gesucht. Adressen unter S. # 39 im R. S. Adreßcomptoir niederzulegen.

Geld wird auf gute Pfänder auch in größern Beträgen ohne Aufenthalt geliehen. Die mir übergebenen Pfänder können jederzeit sofort wieder eingelöst werden.

J. Freyer,

Wallstraße und Antonplatz Nr. 15.

Gesucht 7000, 8000, 10.000 und 23.000 Thlr. auf erste und Mündelhypothek.

Lindner, Kreuzstraße Nr. 14 dritte Etage.

2300 Thaler sind pr. 1. Juli auszuleihen durch Adv. Rüger, Pirnaische Straße 21.

600 Thlr. werden auf sichere Hypothek gesucht durch Adv. R. Kühn, gr. Plauensche Straße 9c.

Mit Vertrauen auf Gottes Güte.

Ein Mädchen, welches sich durch langes Krankensein in der größten Noth befindet und noch eine alte franke Mutter zu versorgen hat, bittet dringend edle Menschen um ein Darlehn von 6 Thalern, welches sie monatlich abzahlen verspricht. Gültige Adressen wolle man unter D. # 19. im R. S. Adreßcomptoir gefälligst abgeben.

2000 Thaler werden auf ein Jahr zu 6 Procent Zinsen gegen Verpfändung von 2 Hypotheken von 3900 Thlr. zu leihen gesucht. Näheres gr. Oberseergasse Nr. 5 im Victualiengeschäft.

Auf ein Feld- und Wiesengrundstück von 18 Scheffeln in einem Werthe von 6000 Thalern werden als alleinige Hypothek 1000 bis 1500 Thalern von dato oder 1. Juli gesucht.

Adressen bittet man im R. S. Adreßcomptoir unter den Buchstaben F. J. F. niederzulegen.

Verlorene, entwendete, gefundene Sachen.

Ein grauer **Muffel** mit rothwollenem Halsbande ist in einem Keller am Freiburger Plage 21 b gefunden worden.

Abzuholen daselbst in der zweiten Etage.

Es ist ein **Kanarienvogel** gefangen worden. Gegen die Anzeigegeldern abzuholen Reitbahnstraße Nr. 3 parterre.

In der Pfingstwoche ist ein **Regenschirm** nebst **Sammetbändern** Altmarkt Nr. 19 zwei Treppen zurückgelassen worden.

1 Thaler Belohnung

dem Finder eines **Damenfingerringes** mit Onix, in dem ein Wappen geschnitten ist. Abzugeben beim Juwelier Bogis, Waisenhausstraße Nr. 30.

1 Thaler Belohnung.

Ein neusilbernes **Gundehalsband** wurde verloren und ist an die darauf befindliche Adresse abzugeben.

Einen Thaler Belohnung

dem, der einen Donnerstag Mittag bei Wobsa, gr. Brüdergasse, zurückgelassenen seidenen **Schirm** abgibt: Scheffelgasse Nr. 32 drei Treppen.

Verloren Mittwoch den 15. Abends ein **Nähertuis** mit Einrichtung. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung abzugeben Struvestraße Nr. 12, II.

Eine **Lorgnette** ist vorigen Sonntag auf einer Treppe in der katholischen Hofkirche gefunden und in der Sacristei abgegeben worden.

Gestern wurde ein **2. Thaler Zinscoupon**, den 1. Juli zahlbar, in der Nähe der Neustädter Post verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen angemessene Belohnung beim Kaufmann Feld, Heinrichstraße, abzugeben.

Donnerstag ist ein schwarzer **Gürtel** mit Schloß von der Brühlischen Terrasse bis nach dem Gewandhause verloren worden. Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung abzugeben Lütichaustraße Nr. 25 erste Etage Thüre rechts.

Vorgestern Abend ist ein schwarzer **Spitzen-Fragen** verloren worden. Gegen Belohnung abzugeben Ostra-Allee Nr. 12 vier Treppen bei Müller.

Den 15. Juni wurde ein **Strickstrumpf** mit silbernen Hütchen im großen Garten oder auf dem Rückwege von dort verloren. Man bittet, denselben gegen Belohnung Königstr. 6, I. rechts abzugeben.

Verloren wurde eine **Granatbrofche**. Man bittet, sie gegen Belohnung abzugeben gr. Plauensche Straße Nr. 21 a II.

Einladungen.

2 Große Frohngasse 2.

Heute Abend werden Herr Schulte nebst Damen und unser alter Komiker Herr Raumann auf ihrer Durchreise ein **Concert** geben, wozu Freunde derselben ergebenst einladet

A. Crone.

5 Große Kirchgasse 5.

Heute Abend Gesangconcert von Herrn Krumbholz nebst den beliebten Geschwistern Magnus.

Es ladet ergebenst ein E. Scheinert.

Scholz'sches Brauhaus

große Kirchgasse Nr. 2.

Heute launige Abendunterhaltung von Herrn Matthes n. Damen und dem Komiker Hrn. Ursprung.

3 Weißegasse 3.

Heute launiges Gesangconcert von der Gesellschaft des Herrn Köppler.

Es ladet ergebenst ein W. Opitz.

1 Feigengasse 1.

Heute launige Abendunterhaltung von Herrn Bischoff und Frenzel nebst Damen, wo auch Mittags und Abends Klöße und Schweinsknöchel zu haben sind. Es ladet ergebenst ein F. Nau.

Restauration am Schießhaus Nr. 6.

Heute Abend launiges Gesangconcert von Herrn Würtler nebst Damen. Auch empfehle ich ein Töpfchen ff. Saidaer Weißbier auf Eis gelagert, wozu ergebenst einladet

A. Knepper.

Heute launige Abendunterhaltung, wobei Schweinsknöchel mit Klößen und Käsefäulchen zu haben sind.

G. Philipp, Louisenstraße Nr. 36.

Große Frohngasse 19.

Heute Abend launiges Gesangs-Concert von Herrn Gentner nebst Damen.

Es ladet ergebenst ein E. Gifold.

Heute Mittag und Abends Schweinsknöchel mit Klößen bei F. Döge, Schöffergasse Nr. 20.

Heute Abend Vöfelschweinsknöchel mit Klößen und Sauertraut bei Wwe. Arndt, Galeriestraße 10.

Nr. 4 Maschinenhausstraße Nr. 4.

Heute Schweins-Prämien-Regelschieben nebst Einweihung der russischen Regelfabrik, wozu ergebenst einladet

F. C. Hennig, Nr. 4 Maschinenhausstraße Nr. 4.

Heute Abend Schweinsknöchel mit Klößen bei Schwarzbach, Schuhmachergasse Nr. 4.

2 Münzgasse 2.

Heute Abend **Streich-Quartett** von Herrn Amme.

Es ladet ergebenst ein Ch. Fischer.

Privatsachen, Besprechungen.

Liederkreis.

Heute Abend Versammlung im Vereinslocale. D. B.

T. F. W.

Steigerzug.

Morgen früh 6 Uhr Uebung. — Turnplatz.

Polyhymnia.

Morgen Partie nach dem Schooner Grunde. Versammlung in der Restauration des Herrn Große im Gehege. Abgang daselbst punkt 2 Uhr.

Montag Convent bei Herrn Berndt am Dohnaplatz.

Es gratulirt der Frau Matthesius zu ihrem heutigen Wiegenfeste und wünscht, daß sie noch viele Jahre gesund und heiter verleben möge eine Freundin.

Morgen Partie nach dem Rabenauer Grunde.

Abfahrt Nachmittags 2 Uhr per Albertsbahn.

Ver spätet.

Es thut mir leid, daß ich den Gefühlen nicht so nachkommen konnte, da mir eine sichere Adresse noch abgeht, um eine nähere Erkenntniß noch erwarten zu können, ich mir Name und Persönlichkeit als unfehlbar nicht angeben kann und mir jede Gelegenheit einer mündlichen Ueberzeugung gemäß hätte erwarten können, wobei der Ruhe ein Ziel gestellt worden wäre, wenn es auch zu meinem Leid und Ungunsten hätte ausweisen müssen.

Als Entw.

Ein donnerndes Hoch Herrn August Köppler zu seinem 48. Geburtstage, daß bei Herrn Opitz alle Viertöpfchen tanzen. Dieses wünscht Ungenannt, doch wohlbekannt.

Die Hütte steht dem Palaste so fern, als ein bloßer Choralmann dem wahren Virtuosen. In diesem stecken 100 Choral männer — die Hütte giebt nur einen Baustein zum Palaste.

Herzenswünschen bringt heute dar, Die Vogelmarltiefe mit ihrer Schaar!

Bitte, Dank, Wunsch.

Für die vielseitigen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem mir unersehbaren Verluste meines theuren Gatten sagt Allen ihren tiefgefühltesten Dank die trauernde Wittwe Anna Marx, geb. Roter.

Dresden, den 17. Juni 1864.

Familien-Nachrichten.

Heute Nachmittag 4 Uhr ist unser guter und braver Sohn, Gatte und Vater, der Schuhmachermeister

Carl Wilhelm Nicolai,

von seinem längeren Leiden durch einen sanften Tod erlöst worden.

Dies zeigt seinen Freunden und Bekannten statt besonderer Meldung nur hierdurch unter Benachrichtigung an, daß die Beerdigung nächsten Sonntag nachmittags 4 Uhr von der Wohnung aus stattfinden soll.

Dresden, am 16. Juni 1864.

Juliane verw. Nicolai,

im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Gleichzeitig gestatte ich mir, den verehrten Kunden meines Ehemanns anzuzeigen, daß das von ihm geführte Geschäft unverändertem Fortgang nimmt.

Juliane verw. Nicolai.

Theilnehmenden Freunden und Verwandten zeige ich hierdurch mit der Bitte um stille Theilnahme an, daß meine liebe Ehefrau Marie, geb. Eschenbach, heute Vormittag 11 Uhr in Potschappel verschieden ist.

Dresden, am 17. Juni 1864.

Julius Hausmann,

Ministerial-Secretair,

zugleich für die übrigen Hinterlassenen.

Literarische Anzeigen.

Soeben erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in Dresden durch die von Woldemar Türk, Wilsdruffer Strasse 39:

Vierte Auflage!!

Der homöopathische Arzneischatz

in seiner Anwendung am Krankenbette.

Für Familie und Haus.

Sanitätsrath Dr. Bernh. Hirschel in Dresden.

4. Auflage. Preis 22½ Ngr.

Auch diese binnen kurzer Zeit nöthig gewordene abermalige neue Auflage des in seinen Vorzügen allgemein anerkannten hausärztlichen Rathgebers enthält zahlreiche Zusätze und Verbesserungen, welche auch den Besitzern früherer Auflagen willkommen sein dürften.

Leipzig, Juni 1864. Friedr. Fleischer.

Seine rühmlichst bekannten feiß frischen **ächten Althee-Bonbons**, à Pfd. 10 Ngr., und **ächten Rettig-Bonbons**, à Pfd. 12 Ngr. empfiehlt Julius Dämmer, Alaunstr. 3.

Havanna-Cigarren

sowie andere wohlfeilere Sorten in vollständiger Auswahl empfiehlt zu realen Preisen
Oswald Jungtow, Marienstrasse 30.

**Chamotte- u. Thon-Waaren - Lager der Margarethenhütte
bei Bauben,
Breitestrasse Nr. 3.**

Wiener Milch-Kerzen

vorgüßlicher Qualität empfehlen in Paqueten zu 4, 5, 6, 8 Stück
Kressner & Voisin,
Pragerstraße 44.

Speiseanstalt in Altstadt, am See Nr. 47.
Gute Sonnabend: Rindfleisch mit Nudeln.

Verzeichniss der vom 16. bis 17. Juni bei der Königl. Polizeidirection angemeldeten Fremden.

Amon, Dr. med. a. Wien, H. z. g. Engel.	de Gorki, Gutsbes. a. Warschau, H. de l'Europe.	Lohr, Fabr. a. Wien, H. z. g. Engel.	Sell, Conditor a. Chemnitz, 3 g. Palmzweig.
Albrecht, Frau, a. Besco, H. Royal.	Glaserfeld, Fr. a. Prag, preuss. Hof.	Luoggnani, Restaur. a. Königberg, 3 g. Palmz.	Sewald, Kfm. a. Chemnitz, H. de Russie.
Auerbach, Kfm. a. Berlin, H. de l'Europe.	Grosse, Insp. a. Leipzig, St. Coburg.	Lehmann, Kfm. a. Breslau, St. Gotha.	Singewald, Kfm. a. Aussig, H. de Hambourg.
Ariot, Kfm. a. Paris, British H.	Gullmann, Bahnstr. a. Luckenwalde, St. Görli.	Lehmann, Frau, a. Breslau, St. Gotha.	Scheiner, Fabrikbes. a. Eichberg, H. de Saxe.
Bauer, Dr. med. a. Waldenburg, Marienstr. 17.	Gullmann, Bahnstr. a. Roitzsch, St. Görli.	Linke, Techn. a. Bielefeld, Gasth. am Zwinger.	Schenk, Kfm. a. Hamburg, St. Gotha.
v. Bogdanow, Rittmstr. a. Moskau, H. de Saxe.	Grossmann, Fr. a. Zwickau, St. Görli.	Lederer, Wundarzt a. Glauchau, Gw. Goldberg.	Schurig, Rgutsbes. a. Merseburg, H. Bellevue.
v. Brauchitsch, Offiz. a. Schmiedeburg, H. Believ.	v. Hohenmann, Landes-Actester a. Schlesien,	Längle, Kfm. a. Württemberg, St. Coburg.	Simon, Kfm. a. Köln, preuss. Hof.
Bonnkamp, Arzt a. Elsen, 3 g. Palmz.	H. Royal.	Lösch, Kfm. a. Gera, St. Coburg.	Sitzler, Kfm. a. Kitzingen, Meissels H. garni.
Bardel, Kfm. a. Berlin, deutsches Haus.	Hey, Frau, a. Schleissing, St. Coburg.	v. Langenthal, Hauptm. a. Rawitz, St. Coburg.	Swiontecki, Gutsbes. a. Polen, Annenb.
Buttlar, Baron, a. Schandau, deutsches Haus.	Hartung, Kfm. a. Berlin, St. Coburg.	Mónies, Kfm. a. Berlin, deutsch. Haus.	Sehale, Kfm. a. Amsterdam, H. Bellevue.
Bach, Kfm. a. Pulsnitz, St. Rom.	Hoffrecht, 2 Partic. a. Berlin, H. de l'Europe.	Meyer, Kfm. a. Glauchau, H. z. g. Engel.	Scheuermann, Rgutsbes. a. Holstein, H. z. Krpr.
Beck, Frau, a. Moskau, H. z. g. Engel.	v. Hohenthal-Knauthayn, Graf, a. Berlin, Schul-	v. Montart, Leutn. a. Schlesien, St. Rom.	Schilloff, Ehrenbürger a. Moskau, St. Berlin.
Buff, Verw. a. Brand, Gasth. am Zwinger.	gasse 3.	Meuotrey, Fr. a. Petersburg, H. de Saxe.	v. Scheisvogel, Capit. a. Lyland, St. Frankt.
v. Berends, Frau, a. Russland, H. de Saxe.	Haupt, Kfm. a. Brünn, preuss. Hof.	Müller, Gutsbes. a. Görli, St. Frankfurt.	Sebenek, Kfm. a. Weimar, St. Coburg.
Berger, Reis. a. München, 3 Schwäne.	Haugk, Fabr. a. Leipzig, 3 g. Palmz.	Margott, Kfm. a. Berlin, deutsch. Haus.	Schwartz, Part. a. Berlin, preuss. Hof.
Bell, Rentier a. Edinburg, Bürgerwiese 22.	Hörnich, Fabr. a. Wermsdorf, St. Prag.	Maclevon, Dr. a. Glasgow, H. Bellevue.	Schmallus, Part. a. Hamburg, kl. Rauchhaus.
Blumrich, Kfm. a. Reichenberg, H. Royal.	Heinke, Frau, a. Breslau, St. Wien.	Möhring, Rath a. Oldenburg, H. Bellevue.	Schrader, 2 Frauen a. Sangerhausen, rhein. Hof.
Barth, Brauereib. a. Calmbach, Meissels H. garni.	Hahn, Frau, a. Schandau, w. Adler.	Mayer, Assessor a. Ebern, St. Görli.	Schwabe, Kfm. a. Berlin, Meissels H. garni.
Bernstein, Kfm. a. Reims, St. Görli.	Hundrieb, Offizier a. Moskau, H. de Pologne.	v. Mikorski, Rentier a. Gr. Glogau, rhein. Hof.	Schmidt, Kfm. a. Magdeburg, Meissels H. garni.
v. Berenhorst, Major a. Dessau, H. Bellevue.	Jacoby, Kfm. a. Magdeburg, St. Wien.	Müller, Priv. a. Berlin, H. Bellevue.	Sohnneider, Mühlenbes. a. Kupritz, Gw. Richter.
Benecke, Kfm. a. Mexico, H. Bellevue.	Janke, Buchhldr. a. Berlin, St. London.	Näser, Kfm. a. Dippoldiswalde, H. de Hambourg.	Scheibner, Rgutsbes. a. Zintkau, St. Wien.
Berrensorfer, Kfm. a. Hamburg, H. Bellevue.	Jacobowska, Fr. a. Strzelev, kl. Rauchhaus.	Neutwig, Assessor a. Breslau, kl. Rauchhaus.	Stange, Kfm. a. Kiel, H. Bellevue.
Blem, Musiker a. Pleschen, St. Görli.	Jannasch, Commissionersrath a. Bernburg, Mei-	Neumann, Frau, a. Gablenz, St. Görli.	Stephan, Oberamtman a. Breslau, H. z. Kronpr.
Brockmann, Kfm. a. Hamburg, preuss. Hof.	seis H. garni.	Notti, Kfm. a. Frankfurt a. M., H. z. Kronprinz.	Stecher, Oberlehrer a. Erdmannsd., Gw. Richter.
Brockmann, Rentier a. Hamburg, preuss. Hof.	Komsrowski, Gutsb. a. Polen, H. de Hambourg.	Olshausen, Oekon. a. Wurschen, St. Coburg.	Thiem, Rgutsbes. a. Cottbus, H. Royal.
v. Czapska, Gräfin, a. Warschau, Carl. Haus.	König, Kornhldr. a. Wien, Carl. Haus.	v. Ostocki, Rentier a. Posen, St. Coburg.	Tschartner, Gutsbes. a. Bertelsdorf, St. Lond.
Cohn, Kfm. a. Wörlitz, preuss. Hof.	Klonowski, Gutsbes. a. Polen, Annenb.	Ofnum, Adv. a. Wien, H. z. g. Engel.	Trojanowski, Maschinenb. a. Polan, Forsthaus.
Cap, Hotelier a. Prag, preuss. Hof.	Kuban, Fr. a. Breslau, Carl. Haus.	v. Oppenheim, Kfm. a. Berlin, St. Gotha.	v. Thielau, Landw. a. Langerdorf, H. z. Kronpr.
Chiemhall, Frau, a. London, H. de Saxe.	Klingelböfer, Kfm. a. Rheydt, St. Wien.	Poznanski, Gutsbes. a. Strassburg, St. Berlin.	Temper, Inspector a. Leipzig, St. Coburg.
v. Delitzsch, Kfm. a. Wingenand, dtsch. Haus.	Klappenbach, Techn. a. Chemnitz, kl. Rauchhs.	Pohl, Apoth. a. Brand, Gasthaus am Zwinger.	Tschackart, Prof. a. Ostrowo, St. Leipzig.
Demossieur, Juwelier a. Berlin, H. de Saxe.	Kayser, Amtm. a. Grimma, St. Frankfurt.	Perthen, Holzhldr. a. Niedergrund, 3 Kugeln.	Töhl, Kfm. a. Kiel, H. Bellevue.
Dotzi, Kfm. a. Berlin, St. Coburg.	v. Kielmansegg, Gräfin, a. München, St. Frkf.	Petsoldt, Kfm. a. Hohenstein, St. Görli.	Thori, Fabr. a. Harburg, St. Berlin.
Dühl, Frau, a. Nürnberg, St. Gotha.	Klopfer, Oekonom a. Schonitz, St. Gotha.	Poll, Kfm. a. Leipzig, H. de Hambourg.	v. Tumanski, Frau, a. Petersburg, British H.
Düssel, Kfm. a. Düsseldorf, preuss. Hof.	Kämpfmeyer, Buchhldr. a. Berlin, St. Coburg.	Platner, Rgutsbes. a. Seifersdorf, H. z. Kronpr.	v. Uckermann, Baronin a. Walda, St. Gotha.
Dettmann, Kfm. a. Berlin, H. de l'Europe.	Kühler, Gutsbes. a. Ottenschan, St. Coburg.	Pötsch, Beamter a. Riesa, kl. Rauchhaus.	v. Uckermann, Baron a. Waldau, St. Gotha.
Erdmann, Kfm. a. Niski, 3 g. Palmz.	Kürschner, Kfm. a. Bamberg, g. Hirsch.	Riegel, Hauptm. a. Freiberg, H. z. Kronprinz.	Urban, Frau, a. Bergen, St. Rom.
Eiffert, Kfm. a. Elberfeld, H. z. g. Engel.	v. Konowsky, Rgutsb. a. Bechlin, St. Berlin.	Rudolph, Frau, a. Greifswalde, St. Rom.	Uebel, Kfm. a. Netzschkau, H. z. Kronprinz.
v. Essipoff, Frau, a. Petersburg, H. de Saxe.	Kühne, Lehrer a. Petersburg, St. Berlin.	v. Rabenau, Rgutsbes. a. Schlesien, St. Berlin.	Vogt, Kfm. a. Hirschberg, St. Berlin.
Eisenreich, Kfm. a. Berlin, H. de l'Europe.	Kaniewski, Verw. a. Rusko, 3 g. Palmz.	Reusche, Rentier a. Berlin, St. Berlin.	Wodzinski, Gutsb. a. Polen, Waisenhausstr. 5a.
Ebers, Kfm. a. Berlin, H. de l'Europe.	Kunicki, Fabr. a. Warschau, British H.	Rouss, Buchbinders. a. Seidenberg, St. Görli.	Wachsmuth, Oekon. a. Eulendorf, preuss. Hof.
Fischer, Fr. a. Breitingen, St. Meissen.	Klette, Partic. a. Rio de Janeiro, H. Bellevue.	Rogge, Kfm. a. Suring, preuss. Hof.	Wirth, Rgutsbes. a. Mahlendorf, St. Leipzig.
v. Flatow, Geometer a. Niski, 3 g. Palmz.	Lacquinaky, Student a. Berlin, British H.	Rudolph, Fr. a. Chemnitz, 3 Schwäne.	Warmuth, Modellirer a. Gotha, St. Leipzig.
Fleischer, Fabr. a. Breslau, H. z. g. Engel.	Lesser, Kfm. a. Leipzig, H. de Russie.	Riecke, Frau, a. Stüttgart, H. de Saxe.	Warrfeld, Frau, a. Crefeld, 3 g. Palmzweig.
v. Flatow, Rentier a. Berlin, 3 g. Palmz.	Levisohn, Kfm. a. Hamburg, H. de l'Europe.	Reinach, Kfm. a. Mainz, H. Bellevue.	Weaver, Kfm. a. Manchester, H. Bellevue.
Fliegel, Kfm. a. Schwedt, St. Görli.	Lang, Priv. a. Salzburg, St. Gotha.	Smith, Frau, a. Glasgow, H. Bellevue.	Wollenberg, Kfm. a. Berlin, St. Leipzig.
Friedländer, Kfm. a. Breslau, St. Gotha.	Lauffer, Kfm. a. Magdeburg, H. de Hambourg.	Salzmann, Justizrath a. Breslau, H. Royal.	Watzke, Kfm. a. Reichenberg, H. z. Kronprinz.
Goldschmidt, Juwelier a. Prag, H. de l'Europe.	zu Lynar, Graf, a. Berlin, St. Berlin.	Sieburger, Frau, a. Prag, H. z. Kronprinz.	Werner, Canzleirath a. Berlin, H. z. Kronprinz.
Gortschakoff, Fürst, a. Petersburg, H. de Pol.	v. Lensky, Staatsanw. a. Berlin, H. z. Kronpr.	Seeham, Notar a. Wien, H. z. g. Engel.	Weidling, Kfm. a. Leipzig, kl. Rauchhaus.
Greuner, Kfm. a. Dessau, deutsches Haus.	Lambert, Gräfin, a. Petersburg, H. de l'Europe.	Sachse, Kfm. a. Elberfeld, H. z. g. Engel.	Zuchowska, Frau, a. Posen, H. Royal.
v. Gaschen, Reichsgraf, a. Krawarn, H. z. Krpr.	Lilienfeld, Frau, a. Gablenz, St. Görli.		
Grätzer, Sanitätstath a. Breslau, H. z. Kronpr.			

Tagebuch.

Sitzung der I. Kammer, Vormittags 11 Uhr. 1) Bericht der vierten Deputation über 17 Petitionen von Innungen und Innungsmitgliedern wegen Aufhebung der ihnen für den Wegfall ihrer Verbandsrechte gewährten Entschädigungen. 2) Abgetretener Bericht der zweiten Kammer über die Petition des landwirthschaftlichen Vereines zu Gutzsch und Gemossen, das Seilen der Stadt Leipzig erbobene Brücken- und Dammschaden betreffend.

2. Gemaldegalerie (im Zwinger). Von 10 bis 1 Uhr gegen Zahlung zu 6 Personen 3 Zhr.

3. Sammlung der Gipsabgüsse (Wings'sches Museum), Eing. gegenüb. d. Prinzenpalais, Montags u. Donnerstags von 10-2 Uhr frei, an den übrigen Wochentagen Eintritt gegen 5 Kr.

4. Histor. Museum (Kunst- u. Münzkammer) früh von 9 u. ab. 2 Zhr. f. 1-6 Pers. Schluss 1 u. Donnerstags früh 7 Uhr Vertreibung von Freiwillets für 36 Personen.

5. naturhistorisches Museum im Zwinger (der Sophienkirche gegenüber) Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr für das Publikum geöffnet, ausserdem an allen Wochentagen von 8 bis 12 und 2 bis 7 Uhr zugänglich für Studium. Bei Führungen in dieser Zeit die Person 5 Kr.

Paradesäle des Königl. Schlosses gegen im Oberhofmarschallamte zu lösende Karten.

6. Hof-Silberkammer

7. Grünes Gemälde. Geöffnet täglich von 9 bis 1 Uhr, ausser Sonn- und Festtags, gegen Karten zu 2 Zhr. für 1 bis 6 Personen.

8. mathematisch-physikalischer Salon Dienstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet gegen Entree von 5 Kr., Freitags von 9 bis 12 Uhr freier Eintritt.

9. Gewerdegalerie (Augustusstrasse im K. gr. Stäuengebäude). Karten für 1 bis 6 Personen 2 Zhr. Dienstags freier Eintritt früh 8 und 10 Uhr gegen Karten, deren Ausgabe am Eingange von 7 bis 8 Uhr stattfindet.

10. Bildstadel (im Japanischen Palais). Früh von 9 bis 1 Uhr.

11. Porzellan- und Gefäßsammlung (im Japanischen Palais). 2 Zhr. für 1 bis 6 Personen.

12. Kunstausstellung (im Japanischen Palais) Mittwochs u. Sonnabends von 10-2 Uhr frei, an den übrigen Wochentagen Eintritt gegen 5 Kr.

13. Alterthumsmuseum (im Palais des großen Garten). Geöffnet früh von 8 bis 12 Uhr, Nachmittags von 3 Uhr an, 2 Person 5 Kr.

Kunstausstellung von den Gewinnen der Künstlerhausbau-Lotterie im Ausstellungsgebäude auf der Terrasse Thüre II. Geöffnet von 9-6 Uhr. Entree 5 Kr. Duzend-Billets 1 Zhr.

Kunstisches Cabinet, Opera-Allee 10, Kaufmann u. Sohn's Kunst- u. Instrumente.

Leipzig f. 41, 64, 10, 12, Rdm. 21, X. 61 fr. 91, Mitt. 11⁰⁰, Rm. 4, 5⁰⁰, Xb. 10, Rdm. 121, fr. 7, 101, Rdm. 4, Xb. 61, 9.

Chemnitz f. 41, 61, 10, Rdm. 21, Xb. 61 fr. 91, Mitt. 11⁰⁰, Rm. 4, 5⁰⁰, Xb. 10, Rdm. 121, fr. 7, 101, Rdm. 4, Xb. 61, 9.

Wittenberg f. 41, 61, 10, Rdm. 21, Xb. 61 fr. 91, Mitt. 11⁰⁰, Rm. 4, 5⁰⁰, Xb. 10, Rdm. 121, fr. 7, 101, Rdm. 4, Xb. 61, 9.

Freiberg f. 8, 10⁰⁰, Rdm. 2, Xb. 81 fr. 7⁰⁰, Mitt. 121, Rdm. 31, Xb. 51, u. Xb. 8⁰⁰

Tharand f. 8, 10⁰⁰, Rm. 2, 4, Xb. 6, 81 Mitt. 11⁰⁰, Rdm. 111

Berlin f. 61, (Höbcran), Rdm. 5 fr. 91, 10⁰⁰, Rdm. 21, 51, Xb. 9⁰⁰, Rdm. 3⁰⁰

Stettin f. 6, 10, Rm. 11, 5, X. 77, 91, 11 in Mitt. fr. 8, 9m 1, 21, 6⁰⁰, Xb. 8⁰⁰, Rm. 3⁰⁰

Wittenberg f. 7, 9, 121, 2, 7, Rdm. 11 in Mitt. — 21, — 3⁰⁰

Druckvertheilungen (von 10 u. ab. bis 6 u. früh): Palmstr. 12, l. b. Rolzig, Erbberg 16 pt. b. Joh. Banges, 32 pt. b. Grefmann, Schützenplatz 4 pt. bei Pfäfer 1, Webergasse 11, l. b. Tischler, Bismarckstr. 8 pt. b. Schumann, Wartenstr. 1 pt. b. Koffelt, Seminarstr. 13 pt. b. Fischer.

Dampf- u. Schiffe: Xb. früh 6 bis Kusig u. Raubitz, fr. 7 u. Xb. 7 bis Pirna, fr. 8 bis Zschichen-Boden, früh 10 bis Kusig, Nachm. 1 bis Königstein, Nachm. 2 u. 6 bis Pirna, Nachm. 3 bis Schandau, früh 6, 11 u. Nachm. 3 bis Reichen u. Riesa, Xb. 7 bis Reichen, Anf. früh 7 u. 11 u. Pirna, fr. 9 u. Schandau, Nachm. 1 u. Kusig, Nachm. 5 u. Dörfing, Nachm. 6 u. Xb. 9 u. Pirna, Xb. 7 u. Königstein, Xb. 9 u. Zschichen-Boden, früh 8 u. Reichen, Nachm. 1, 4 u. Xb. 9 u. Riesa u. Reichen.

Canal-Verkehr: Vom Schloßpl. n. Waldschl. v. fr. 8 u. Xb. 8; v. Waldschl. n. Schloßpl. v. fr. 7 u. Xb. 8; v. Waldschl. n. Pflaun v. fr. 7 u. Xb. 7; v. Pflaun n. Schloßpl. v. fr. 7 u. Xb. 8; v. Waldschl. n. Böh. Bahnhof v. fr. 6 u. Xb. 7; v. Böh. Bahnhof v. fr. 7 u. Xb. 8; v. Waldschl. n. gr. Garten (sohl Gart.) v. fr. 7 u. Xb. 7; v. gr. Gart. n. Schloßpl. v. fr. 7 u. Xb. 7; v. Schloßpl. n. gr. Garten (sohl Gart.) v. fr. 7 u. Xb. 7; v. gr. Gart. n. Schloßpl. v. fr. 7 u. Xb. 7.

Wassige Dampfäder, gr. Froling, 21, neu eingerichtet, fr. 8-12 f. Frn., 1-4 f. Dams, 4-8 f. Her. Alberstadt, Oststr. Allee 33. Auf. Dampfbad f. Dams: Dienstag u. Donnerstag 8-1 u. Sonnt. 7-10. Für Heren: Montag, Mittwoch, Freitag, Sonntag früh 8-1. Sonnabend früh 10-1 u. jeden Tag v. Nachm. 3-8 außer Sonn- u. Feiertage Wann- u. Hausbäder zu jeder Zeit.

Johannes-Gebäude, Uferstr. am Hotel Bellevue Altstadt und Blockhausgässchen Reichen, Antiqu. Kaiserlich-Gesellsch. v. R. Rogmann, Friedrichstadt, Friedrichstr. 23 (Ostra-Allee) Wilsdruffer Strasse Nr. 40.

Spielwaaren-Lager von G. E. Wischke, Hotel de Russie gegenüber

Autographen- u. Portrallager, Räcknitzplatz 9, Vorm. 8-11, Nm. 2-4U.

Lager ameril. Nähmaschinen von Wheeler & Wilson bei August Renner, Altmarkt 6.

M. E. Gechter, Modes, Nonvanets et Parfumeries de Paris, actuellement, Prager Strasse No. 4 au premier.

Spitzen- und Stickerel-Fabrik-Niederlage in Oberwiesenthal im Erzgebirge. Schlossstrasse, vis-à-vis Hotel de Pologne. Wasserwärme: 17 Grad.

Krüger's Schwimm- und Bade-Anstalt. Posttheater, Schloffen.

Zweites Theater. Reuente Gastvorstellung des Herrn Eduard von Leuchert vom 1. I. priv. Josephstädter Theater in Wien. Ein Glas Wasser, oder: Die wie mir Lustspiel in einem Akt nach dem Französischen von Roger. Hieraus: Kurmärker und Picardie. Genrebild mit Gesang in einem Akt von E. Schneider. Zum Schluss: Liebe kann Alles, oder: Die 1000te Wiederkehr. Lustspiel in vier Akten frei nach Schafersperg und Schindl von Polheim. Richard Weiss, Oberst v. Kraft: Herr von Leuchert als Gast. Marie Fremm: Gräfin Mine Hut vom Stadttheater zu Leipzig als Gast. Anfang 7, Ende 9, Uhr.

Sonntag den 19. Juni. Reuente Gastvorstellung des Herrn Eduard von Leuchert vom 1. I. priv. Theater der Josephstadt in Wien. Ein alter Corporal, oder: Die Heimkehr aus Sibirien. (Neu einstudirt.) Soldatengemälde in zwei Aktenfreilagen und 5 Aufzügen von G. Juin und P. J. Reinhard. Simon: Herr Eduard von Leuchert als Gast.

Berichtigung. In der in gestriger Nummer Seite 13 erscheinlichen literarischen Anzeige über Redigirungskunst etc. soll es statt „Julius Kavenagel“ heißen: „Julius Kavenagel“.

Kressner & Voisin Nr. 44 Prager Strasse. Das Adresscomptoir (Altmarkt 22) ist geöffnet von 8 bis halb 1 Uhr und von 3 bis 6 Uhr, Sonntags von 8 bis halb 1 Uhr. **Deutsches Beilagen.**

Verlag des K. G. Kressner & Voisin. Redacteur Adv. W. Schumann. Druck von C. Schmidt und Sohn.